



Ein Erlebnis der besonderen Art: Der Vogelmorgen im Wald. Foto: Martin Josef Manser

Ein Güggel, viele umweltschonende Ideen

Eine Wildbienenwiese pflanzen, Mitarbeitende zum Thema Nachhaltigkeit befragen oder Vögel am frühen Morgen beobachten: In den Pfarreien der Seelsorgeeinheit Ost läuft der Zertifizierungsprozess zum «Grünen Güggel» auf Hochtouren.

Die Katholische Kirche St.Gallen hat 2020 entschieden, grüner zu werden und damit einen Beitrag zur Bewältigung der Klimakrise zu leisten. In einem ersten Schritt wird das Umweltmanagement «Grüner Güggel» etappenweise eingeführt respektive werden die Seelsorgeeinheiten zertifiziert. Als Erstes waren die Pfarreien der Seelsorgeeinheit St.Gallen Zentrum an der Reihe (bis Ende 2022). Aktuell sind es jene im Osten (bis Ende 2024) und danach jene der Seelsorgeeinheit St.Gallen West/Gaiserwald. Das Umweltmanagement hilft der Kirche, ihre Umweltschonung zu verbessern. Ober-

tes Ziel ist es, sorgsam mit der Schöpfung Gottes umzugehen und den Ressourcenverbrauch zu reduzieren.

Mehr Biodiversität

Im laufenden Zertifizierungsprozess der Seelsorgeeinheit Ost sind verschiedene Ideen entstanden, die zum Teil bereits umgesetzt werden. In der Pfarrei Heiligkreuz beispielsweise entsteht zusammen mit Freiwilligen, darunter eine Imkerin und ein Schreiner, eine Wildbienenwiese und ein Bienenheim. «Zum Wohl der Biodiversität wird das Wiesenstück Ecke Idda-/Federerstrasse nun zweimal im Jahr gemäht, da es bereits eine gute und diverse Basis an Wiesenblumen und Gräsern aufweist», sagt Jugendarbeiterin Patrizia Hinrichs, die Teil des Projektteams ist. Der Schreiner baut das Bienenheim, das danach von Familien mit wildbienenfreund-

Thema 1

Angebote und Nachrichten im Lebensraum St.Gallen 5

Adressen 13

Gottesdienste und Gebete 14

St.Gallen Zentrum 18

Dompfarrei 19 St. Georgen,
Riethüsli, St. Otmar 20–22

St.Gallen Ost 23

St. Maria Neudorf, St. Fiden,
Halden 24–26 Rotmonten 27
Heiligkreuz 28

St.Gallen West – Gaiserwald 29

Engelburg 30 St. Martin Bruggen 31
Bruder Klaus Winkeln 32

Impressum

Pfarrforum: Der Innenteil «Katholische Kirche im Lebensraum St.Gallen» ist eine Beilage zum Pfarrforum und erscheint 12-mal jährlich.
Herausgeber: Katholische Kirchgemeinde St.Gallen
Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
Verlag und Redaktion der Mantelpublikation Pfarrforum:
Verein Pfarrblatt im Bistum St.Gallen
Webergasse 9, Postfach, 9004 St.Gallen
Bei einem Wohnortwechsel innerhalb von St.Gallen genügt die Meldung der Adressänderung bei den Bevölkerungsdiensten der Stadt (Rathaus).
Inhaltliche Zuständigkeit:
Katholische Kirche im Lebensraum St.Gallen
Kommunikation, Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
071 224 05 07, kommunikation@kathsg.ch
Redaktionsgruppe: Marion Loher (lom), Nina Rudnicki (nar), Stephan Sigg (ssi), Antonia Zahner
Konzept: TGG Hafen Senn Stieger
Layout und Druck: Cavelti AG,
Wilerstrasse 73, 9201 Gossau

lichem Material gefüllt und bemalt wird. Auf Infotafeln soll zudem über die einzelnen Projektmassnahmen informiert werden.

Bereits stattgefunden hat der «Vogelmorgen im Wald». Rund 40 Personen trafen sich am Pfingstmontag vor der katholischen Kirche Rotmonten, um gemeinsam in den Wald zu gehen und das frühmorgendliche Vogelgezwitscher zu erleben. Unter fachkundiger Anleitung von Hansruedi Vögeli und Joe Bischof von «Bird-Life Goldach» wurden die Vogelstimmen zugeordnet und Informationen rund um die Vogelwelt mitgegeben. «Es war ein wundervoller, berührender Tagesanbruch für Gross und Klein», sagt Matthias Wenk, der den Anlass zusammen mit Gabriela Hutter Dubler im Auftrag des Ressorts Familien der Seelsorgeeinheit Ost organisiert hat. Als es hell wurde und das Vogelkonzert in vollem Gang war, gab es ein feines Zmorge-Buffer für die Teilnehmenden. Zudem konnten alle noch ein Vogelhäuschen der Vogelwarte Sempach bauen, um auch im eigenen Garten einen guten Wohnraum für die Vögel zu schaffen.



Auf dem Wiesenstück in der Ecke Idda-/Federerstrasse gibt es künftig mehr Biodiversität. Foto: pd

Umfrage zur Nachhaltigkeit

Für den Zertifizierungsprozess wird für jede Seelsorgeeinheit ein Umweltteam eingesetzt. Geleitet werden diese von Roman Rieger, Schöpfungsbeauftragter und Leiter der Pastoralen Arbeitsstelle. Zusammen mit dem Umweltteam hat er bei den Mitarbeitenden und Freiwilligen der Seelsorgeeinheit Ost eine Nachhaltigkeitsumfrage durchgeführt. «Wir wollten herausfinden, welche Themen sie im Bereich Ökologie beschäftigen und wie sie die Katholische Kirche St.Gallen einschätzen, wenn es beispielsweise um den Energie- und Wasserverbrauch, den Umgang mit Recycling oder das Thema Mobilität geht», sagt er.

Eine Frage war beispielsweise, wie die Teilnehmenden den Umgang mit Strom, mit Energie für Heizung und warmes Wasser sehen und ob sie allenfalls Verbesserungsvorschläge haben. Beim Thema Mobilität wurde nach dem Verkehrsmittel gefragt, das für den Weg zur Arbeit genutzt wird, und beim Thema Raumklima nach der Bereitschaft, die geringere Raumtemperatur beizubehalten. Bei letzterem zeigten sich 54 von 56 Personen damit einverstanden, die im Winterhalbjahr 2022/2023 aufgrund der Energiemangellage um etwa zwei Grad gesenkte Raumtemperatur in den kirchlichen Gebäuden weiterhin beizubehalten. Ein Ergebnis, das Roman Rieger überraschte und freute: «Es zeigt, dass die Bereitschaft gross ist, etwas zur Bewältigung der Klimakrise beizusteuern.»

Bezüglich Energie und Umwelt tut sich auch im Pfarrhaus Rotmonten etwas. «Es bekommt noch in diesem Jahr eine Photovoltaik-Anlage auf das neu sanierte Flachdach und die Aussenhülle wird isoliert», sagt Matthias Eilinger, Leiter Immobilien und Infrastruktur der Kirchgemeinde St.Gallen. «Gerade bei bestehenden Gebäuden sind wir bei anstehenden Sanierungen immer bemüht, möglichst eine gute Energieverbesserung zu erzielen.» Es ist bereits die dritte Photovoltaik-Anlage, welche die Katholische Kirchgemeinde St.Gallen in den letzten zwei Jahren bauen liess – und es dürfte nicht die letzte gewesen sein. (lom)

«Orgelspielen habe ich nie als Arbeit betrachtet»

Am 30. Juli verabschiedet sich Domorganist Willibald Guggenmos mit einem Domorgelkonzert in seine Pensionierung. Seine 19 Jahre in St.Gallen bezeichnet der Bayer als die schönsten seines Lebens.

Zehn Jahre alt war Willibald Guggenmos, als ihn an Heiligabend 1967 der Pfarrer anrief. Der Organist der Kirche im bayrischen Dasing hatte einen Herzinfarkt gehabt und fiel aus. «Du spielst heute Abend in der Christmette, sagte mir der Pfarrer», erinnert sich Willibald Guggenmos bei einem Kaffee im Klosterbistro in St.Gallen. In der Kathedrale wird der Domorganist an diesem Juni-Abend die Premiere eines seiner letzten Konzerte feiern, bevor er Ende Juli in Pension geht. Es handelt sich um das Tanzstück «Erscheinen», das anlässlich der Festspiele in Kooperation mit dem Theater St.Gallen entstanden ist. Nervös ist Willibald Guggenmos nicht. Vielmehr erzählt der 66-Jährige von der Lebensschule, die er damals als Bub als Organist in der heimischen Kirche erhielt. «Es hiess immer, da kommt bald ein neuer Organist. Es wurde aber keiner gefunden. So war ich es, der fortan während der Messen spielte», sagt er. Eine Schule fürs Leben sei diese Zeit deshalb gewesen, weil damals noch vorkonziliare Messen gefeiert wurden. «Diese waren auf lateinisch und Orgel gespielt wurde am laufenden Band», sagt er.



Der abtretende Domorganist Willibald Guggenmos.

Die Faszination für die Orgel hat ihn seit dieser Zeit nicht mehr losgelassen. Die Orgel sei ein unglaublich vielfältiges Instrument und in jeder Kirche einzigartig. Als junger Mann entschied er sich für ein Orgel- und Kirchenmusikstudium an den Hochschulen für Musik in Augsburg und München. Später war er unter anderem als Kirchenmusiker und Organist in München am Dom «Zu unserer lieben Frau» tätig. Die vergangenen 19 Jahre hat er als Domorganist in St.Gallen gearbeitet. «Obwohl, als Arbeit habe ich das Orgelspielen nie betrachtet. Für mich war das immer eine Leidenschaft und ein Traumjob», sagt er. Stress habe er nur im positiven Sinne erlebt und in St.Gallen die schönste Zeit in seinem Leben gehabt. «Die Arbeit, die Ruhe, die netten Menschen, die vielen Konzerte und die schönen Messen – all das hat meinen Alltag hier bereichert und meine Zeit hier perfekt gemacht», sagt er.

Für die Stelle als Domorganist ist er während all der Jahre zwischen seiner Heimat in Bayern und St.Gallen gependelt. «Am Mittwochmorgen fuhr ich jeweils nach Bayern, am Samstag war ich in St.Gallen zur Abendmesse zurück», sagt er und fügt an: «Für mich und meine Frau hiess das, dass es keine freien Wochen-

enden oder Feiertage etwa über Weihnachten und Ostern gab. Da braucht man erst einmal jemanden an seiner Seite, der bereit ist, das mitzumachen», sagt er. Auch seine Verabschiedung fällt mit seinem Domorgelkonzert am 30. Juli um 17.30 Uhr in der Kathedrale exakt auf seinen Geburtstag. Willibald Guggenmos lacht und sagt: «Wieder einmal Glück gehabt – einen besseren Termin gibt es wohl nicht.»

«Ob da 20 oder 1000 Personen sitzen und zuhören, es geht immer darum, mit grösster Liebe zu spielen und das Publikum zu berühren.»

Nebst freier Zeit stehen aber bereits neue Projekte auf dem Programm von Willibald Guggenmos. Unter anderem ist er Intendant des Internationalen Orgelfestivals in Augsburg, das während der Herbstmonate veranstaltet wird. «Ich möchte, dass Orgelmusik begeistert», sagt er und fügt an: «Das war auch immer mein Ziel während meiner Zeit in St.Gallen. Ob da 20 oder 1000 Personen sitzen und zuhören, es geht immer darum, mit grösster Liebe zu spielen und das Publikum zu berühren.» Orgelmusik solle unterhaltsam sein wie Filmmusik und die verschiedenen Rituale während der Messe einbetten. «Als Domorganist habe ich zudem darauf geachtet, dass ich mit meinem Orgelspiel einerseits die breite Masse anspreche, andererseits immer auch Überraschendes und Modernes einbaue.» So hiess es auch in einer Besprechung eines seiner letzten Konzerte im «Tagblatt», Willibald Guggenmos liesse Orgelmusik stets zu einem höchst spannenden Hörereignis werden. Seine Spezialität sei es, überraschende und weniger bekannte Literatur zu geistvollen Programmen zusammenzustellen und das Publikum dabei mitzunehmen.

Willibald Guggenmos ist dankbar, dass er einst seinem Bauchgefühl gefolgt ist und sich für diesen Beruf entschieden hat. Seine Eltern hatten ihm geraten, nicht Kirchenmusiker zu werden. «Es ist das Beste, was ich tun konnte. Und heutzutage erhält man auch einen anständigen Lohn», sagt er. «Mein Orgellehrer damals war hingegen mausearm und bekam von der Gemeinde noch die Kohlen geschenkt, damit er zumindest seine Wohnung heizen konnte.» (nar)

Erneuerungswahlen vom 10. September 2023

Am Sonntag, 10. September 2023, – oder vorher brieflich – sind alle stimmberechtigten Kirchenmitglieder eingeladen, die staatskirchenrechtlichen katholischen Behördenmitglieder zu wählen:

- 20 Mitglieder des Katholischen Kollegiums (Kantonales Katholikenparlament)
- 30 Mitglieder des städtischen Kirchgemeindeparkaments
- 5 Mitglieder des Kirchenverwaltungsrates
- 1 Präsidentin/Präsident des Kirchenverwaltungsrates

Die vollständigen Wahllisten und die Wahlanleitung werden den Stimmberechtigten Mitte August zugestellt. Die nominierten Personen für die beiden Parlamente sind auf unserer Website aufgeführt (kathsg.ch/erneuerungswahlen).

An den Sitzungen des **Kirchgemeindeparkaments**, welche in der Regel zweimal jährlich im Waaghaus stattfinden, werden die Jahresrechnung, das Budget und der Steuerfuss verhandelt. Ebenso werden grössere Bauvorhaben beschlossen. Die Katholische Kirchgemeinde St.Gallen ist in fünf Wahlkreise aufgeteilt, wobei zwei oder drei Pfarreien einen Wahlkreis bilden.

Das **Katholische Kollegium** ist das Parlament (Legislative) auf Kantonsebene. Auch dort werden Jahresrechnung und Budget sowie der Zentralsteuerfuss beschlossen. Im Weiteren werden grössere Vorhaben und Dekrete (Gesetze) erlassen und die Mitglieder des Administrationsrates gewählt. Üblicherweise finden jährlich zwei Sitzungen im Kantonsratssaal statt. Wahlkreis ist die gesamte Katholische Kirchgemeinde St.Gallen.

Für die Wahl in den **Kirchenverwaltungsrat**, die Exekutive der Kirchgemeinde St.Gallen, kandidieren eine Person für das Präsidium und sechs Personen für die weiteren fünf Sitze. Im Folgenden stellen sich die Kandidatinnen und Kandidaten kurz vor:

Präsidentin des Kirchenverwaltungsrates

Sonja Gemeinder, Dipl. Pflegefachfrau, Neudorf (Jg. 1973, neu/bisher KVR-Mitglied)



Die Kirche in St.Gallen ist in Bewegung! Visionen wurden skizziert, Projekte gestartet. Der neue KVR stellt sich den zahlreichen Herausforderungen und baut auf den erarbeiteten Grundlagen auf. Als Präsidentin möchte ich meine Erfahrungen nutzen, um die Kirche weiterzuentwickeln, den Bewegungsspielraum auszuschöpfen und doch Stabilität zu gewährleisten. Besonders Augenmerk lege ich dabei auf die Menschen, vor allem unsere Mitarbeitenden. Wach bleiben und die Personalentwicklung aktiv gestalten, da sind Innovationen gefragt.

Mitglieder des Kirchenverwaltungsrates

Trudy Cozzio-Heuberger, Schulische Heilpädagogin/Lehrerin (Jg. 1958, neu)



Ich bin in der Stadt St.Gallen aufgewachsen und hier zu Hause. Durch meine Familie bin ich eng mit der Kirche verbunden. Ich unterstütze die Ökumene und die Gleichstellung der Frauen in der Kirche. Ich freue mich, dass ich mich zur Wahl stellen darf, und würde gerne die Zukunft der Kirche mitgestalten.

Hans Ulrich Rechsteiner, Architekt, Rotmonten (Jg. 1968, neu)



Aufgewachsen im Rheintal und geprägt von einem traditionell katholischen Umfeld ist mir die Kirche ebenso unverzichtbare Heimat wie auch Ort der ständigen Auseinandersetzung mit meinem Glauben und dem (Mit-)menschsein. Es wäre mir Freude und Ehre, mich und meinen beruflichen Hintergrund einzubringen, um an der Zukunft der Kirche mitgestalten zu dürfen. Dabei ist es mir ein Anliegen, den aktuellen Fragestellungen und Herausforderungen der Kirche offen zu begegnen und sie gemeinsam in eine tragfähige Zukunft weiterzuentwickeln.

Stefan Rosenblum, M.A. HSG, Halden (Jg. 1980, neu)



Ich bin verheiratet, habe zwei Kinder und bin seit Geburt in St.Gallen verwurzelt. Für die Aufgabe im KVR bringe ich Erfahrung aus der Verwaltung, Politik und Finanzwelt mit. Als Vertreter der jüngeren Generation ist es mir wichtig, der Kirche eine solide Basis zu geben, damit sie für die Aufgaben der Zukunft bereit ist.

Felix Rütsche, Kaufm. Angestellter/Geschäftsführer, Dom (Jg. 1971, neu)



Ich bin in der Stadt St.Gallen aufgewachsen, bin verheiratet und Vater einer Tochter. Seit Kindheit begleitet mich die Kirche und ich wirkte in der Jungwacht und in Jugendtreffs. Freiwilligenarbeit ist mir heute noch wichtig und mit der Kath. Kirche hat man immer eine verlässliche Partnerin. Die Kirche formt die Gesellschaft mit und wir können die Kirche lebendig mitgestalten. Gerade mit den heutigen Herausforderungen ist es umso wichtiger, sich zu engagieren.

Davide Scardanzan, Rechtsanwalt, Dom (Jg. 1990, neu)



Ich bin in der Stadt St.Gallen aufgewachsen und besuchte die flade. Ich erinnere mich an viele spannende Erlebnisse im Jugendtreff der Pfarrei Rotmonten zurück. Neben meiner Arbeit als Rechtsanwalt bin ich bei der Fachstelle für Datenschutz des Kantons St.Gallen tätig. Ich schaue und spiele passioniert Fussball und bin in einem Verein tätig, der ein Musikfestival organisiert. Meine Erfahrungen und mein Fachwissen möchte ich in den Kirchenverwaltungsrat einbringen und einen aktiven Beitrag an der Gestaltung der Zukunft der Kirchgemeinde St.Gallen leisten.

Johann Schuster, Schulleiter, Dom (Jg. 1960, neu)



Seit vielen Jahren arbeite ich an der Buebeflade, zuerst als Sekundarlehrer, seit bald 20 Jahren als Schulleiter. Das Mittragen und -gestalten einer lebendigen Kirche ist mir ein Anliegen, gerade auch mit den uns anvertrauten Jugendlichen. Bei meiner früheren Mitarbeit in einem Gemeinderat mit unterschiedlichen Ressorts und in einer Kirchgemeinde als Präsident der Kirchenverwaltung konnte ich einiges an Erfahrungen in Exekutivämtern sammeln. Gerne möchte ich mich auch in St.Gallen engagieren.

Lernen Sie die Kandidatinnen und Kandidaten für den Kirchenverwaltungsrat persönlich kennen:

Vorstellungsrunde, Moderation: Dr. Armin Bossart
Mittwoch, 16. August 2023, 19 Uhr
Im Domsaal, Gallusstrasse 34

mit anschliessendem Apéro

Angebote und Nachrichten im Lebensraum St.Gallen



Patrozinium Mariä Himmelfahrt

Alle Benediktinerklöster der Schweiz feiern ihr Patrozinium am Hochfest Mariä Himmelfahrt – so auch die Kathedrale als ehemalige Stiftskirche des Klosters St.Gallen. Wir feiern den Festgottesdienst am Sonntag, 13. August, mit der «Theresienmesse» von Joseph Haydn, mit der Männer- und Frauenchoralschola und mit Pfarrer Lukas Hidber als Festprediger. Er wurde zusammen mit Beat Grögli vor 25 Jahren – am 16. August 1998 – zum Priester geweiht. Der Dompfarrer geht dann am 15. August nach Appenzell...

In den Gottesdiensten um 8.30 Uhr und 10.30 Uhr werden Kräuter- und Blumensträsschen gesegnet.

So 13. August, 10.30 Uhr

Kathedrale

DomChor, Collegium Vocale und Collegium Instrumentale

Joseph Haydn (1732–1809)

Missa in B «Theresienmesse»

Kimberly Brockman, Sopran, Mirjam Fässler, Alt, Nino Aurelio Gmünder, Tenor, Niccolò Paudler, Bass

Frauen- und Männer-Choralschola, Leitung Rita Keller

Introitus *Gaudeamus omnes in Domino*
Sequenz (Notker Balbulus) *Congaudent angelorum chori*

Communio Beatam me dicent

Ökumenische 1.-August-Feier



Di 1. August, 10 Uhr
Kathedrale

Unter dem Titel «Gastgeben» laden die vier öffentlich-rechtlich anerkannten Religionsgemeinschaften, die Stadt und die Ortsbürgergemeinde ein zur 1.-August-Feier in der Kathedrale. Der neue Domorganist Christoph Schönfelder und die DomBläser gestalten die Feier mit. Anschliessend sind alle zu einem Apéro vor dem Stadthaus eingeladen.

Blumen- und Kräutersträsschen zu Mariä Himmelfahrt



Sa 12. August, 13.30 Uhr
DomZentrum

Für möglichst viele Blumen- und Kräutersträsschen in den beiden Gottesdiensten vom Sonntag, 13. August, von 8.30 Uhr und 10.30 Uhr braucht es auch möglichst viele Helfer/-innen zum Binden der duftenden Gaben. Kräuter und Blumen sowie helfende Hände sind herzlich willkommen. Ab Mittag können Kräuter und Blumen im DomZentrum abgegeben werden.

Weitere Informationen: Hedi Margelisch,
079 413 18 23

Mittagstische



Offenes Haus

Mi 16./23./30. August

Do 17./24./31. August

Saalöffnung: 11.45 Uhr, Essenszeit: 12.15 Uhr
Ab 3 Personen bitte anmelden

Kosten: CHF 8.–Erwachsene, CHF 4.–Kinder;
mit KulturLegi: CHF 4.–Erwachsene,
CHF 2.–Kinder

Informationen/Anmeldung:

Romana Haas Pérez,

romana.haas@kathsg.ch, 071 224 05 45

DomZmittag

Mi 30. August, 12 Uhr, DomZentrum

Neu ist der DomZmittag in der Regel am 1. Mittwoch im Monat (statt wie bisher am 1. Donnerstag).

Für 14 Franken gibt es ein feines Mittagessen mit Vorspeise, Hauptgang, Dessert und Kaffee. Einen herzlichen Dank den beiden Kochteams, die uns jedes Mal verwöhnen!

Anmeldung **neu bis Montagmittag** an das Domsekretariat, pfarramt.dom@kathsg.ch, 071 224 05 50

Mittagstische (Fortsetzung)

Mittagstisch St.Otmar
Mo 14./28. August, 11.30 Uhr
Pfarreizentrum St.Otmar
Anmeldung bis spätestens Montag um 8 Uhr
beim Pfarramt St.Otmar, 071 224 06 10

Mittagstisch Riethüsli
Mi 23. August, 12 Uhr
Riethüslitreff/Pfarrstube
Anmeldung bei Susanne und Beat Studer bis
Dienstagmittag, 071 278 56 39

Di 17. August, 11.30 Uhr
Evang. Pflegeheim Heiligkreuz, Langgasse 120
Immer mit kulturellen Inputs
Anmeldung bis Montagmittag:
info@heiligkreuz.ch, 071 243 32 26

Ökum. Mittagstisch
Do 24. August, 12 Uhr, Pfarreiheim Winkeln
Preis für 3-Gang-Menü: CHF 12.-.
An-/Abmeldungen bis Dienstag, 20 Uhr, an
Ruth Zwicker, 077 480 71 18

Kinder/Familien

Angebote für Familien im Zentrum



Vom Gottesdienst mit Familien über Kirche Kunterbunt, FamilienZmittag bis hin zur Martinsfeier, der Kindersegnungsfeier mit dem Heiligen Nikolaus oder dem Alpstein-Weekend – sämtliche Angebote für Familien im Zentrum sind zusammengefasst in einem Flyer, welcher ab Mitte August druckfrisch vorliegt.

Alle Veranstaltungen für Familien unter kathsg.ch/familien

Beten für ein gutes Schuljahr



Di 15. August, 17.30 Uhr, DomVesper
Chor der Kathedrale

In der ersten DomVesper nach den Schul-sommerferien beten wir besonders für ein gutes Schuljahr. Bitten wir Gott um seinen Schutz und Segen! Mit dabei sind die Kinder der Domsingschule und ihre Lehrkräfte. Alle Kinder, Eltern und Grosseltern sind speziell willkommen.

Impulsvormittag für Tauffamilien



Sa 19. August, 9–14 Uhr
DomZentrum

Familien, die ihr Kind taufen lassen möchten, sind herzlich eingeladen zum nächsten Impulsvormittag inklusive Mittagessen im DomZentrum. Die nächsten gemeinsamen Tauffeiern in der Kathedrale sind vorgesehen am So 24. September, 12 Uhr, So 3. Dezember, 12 Uhr, oder Sa 9. Dezember, 12 Uhr, oder in einer der Quartierpfarreien im Zentrum. Anmeldung zum Impulsvormittag und zur Tauffeier: dom.kathsg.ch/taufanmeldung

Kirche Kunterbunt



So 20. August, 9.30–13 Uhr
DomZentrum
«Ein neuer Anfang»

Wir freuen uns auf die Begegnungen in unserer «Sonntags-Kirche-Kunterbunt». Gott ist der Gastgeber, wir alle sind seine Gäste. Wir entdecken vieles zum Thema «Ein neuer Anfang». Gemeinsam feiern wir mit cooler Musik, singen und beten. Wir erleben frohe Gemeinschaft und geniessen miteinander das Essen. Niemand ist für die Kirche Kunterbunt zu gross oder zu klein. Alle

können mitmachen. Das Angebot ist speziell ausgerichtet auf Kinder zwischen 0 und 12 Jahren mit ihren Begleitpersonen. Feiert mit uns, wir freuen uns darauf.

Mi, 30. August, 15–17 Uhr
Pfarreizentrum St.Otmar
«Sommer»

Lasst euch überraschen in unserer «Mittwoch-Kirche-Kunterbunt». Gemeinsam entdecken wir das Thema «Sommer» auf eine kreative und lebendige Weise beim Basteln und Spielen. Wir feiern zusammen, beten, singen und erfahren den Segen Gottes. Mit einem gemütlichen Zvieri beenden wir unsere Begegnung.

Zeitgemäss und familienfreundlich erleben wir so generationenübergreifend Gottes Kirche. Alle sind herzlich eingeladen. Das Angebot ist speziell ausgerichtet auf Kinder zwischen 0 und 12 Jahren mit ihren Begleitpersonen.

FamilienZmittag Zentrum



Mi 23. August
Beginn zwischen 12 und 12.30 Uhr
DomZentrum

Zu unserem FamilienZmittag sind alle Familien mit Kindern jeden Alters herzlich eingeladen. Anmeldung bis Montag vor dem Zmittag unter kathsg.ch/familienzmittag
Auskunft: Lisi Germann, 071 244 79 90

Frauen

FrauenLachen Internationaler Frauentreff



Fr 18. August, 9–11 Uhr
Kinderlokal tiRumpel, Stahlstrasse 3

Wir reden miteinander, besprechen verschiedene Themen, nähen, stricken, basteln oder machen einen gemeinsamen Spaziergang im Quartier.

Kostenlos, ohne Anmeldung, kleine Kinder sind willkommen.

Kontakt: Carola Zünd, 071 224 05 34,
carola.zuend@kathsg.ch
Kath. Sozialdienst Zentrum

60+/Senioren

Suntigs-Kafi

So 13. und 27. August, 14–16 Uhr
Kirchgemeindehaus Grossacker,
Claudiusstrasse 11
Geniessen Sie das ungezwungene Beisamensein bei einer Tasse Kaffee oder Tee und einem Stück frisch gebackenem Kuchen. Freiwilliger Unkostenbeitrag. Keine Voranmeldung. Kostenloser Fahrdienst. Für Fahrdienst bitte bis Donnerstag anmelden: Sandra Stark, Pro Senectute, 071 227 60 08

Programm 60+ im Westen Sommerfest im Pfarrhausgarten

Mi 16. August, 15 Uhr
Wir laden ein zum alljährlichen Sommerfest. Bei Schlechtwetter findet das Fest im Pfarreiheim Bruggen statt.

Seniorenprogramm Südost Leichte Rundwanderung: Staad Rheinspitz – Flugplatz Altenrhein

Do 17. August, 10.25 Uhr
Treffpunkt St.Gallen Bahnhof
Rundwanderung mit Bruno Felder,
rund 2 Stunden.
Mit Zug und Bus (umsteigen in Rorschach) fahren wir bis Staad Speck. Von dort wandern wir durch das Naturschutzgebiet zum Rheinspitz und weiter via Ara und dem Flugplatz entlang nach Altenrhein. Unterwegs gibt es verschiedene Einkehrmöglichkeiten.
Hinfahrt: St.Gallen ab 10.25 Uhr nach Staad Speck; Rückfahrt: Altenrhein Flugplatz – St.Gallen an 16.35 Uhr. Billette für Hin- und Rückfahrt selbst lösen.
Anmeldung bis Montag, 14. August, an Andrea Weinhold oder Bruno Felder, 078 766 33 48

Suntigs-Grill

So 20. August, 12–16 Uhr
Kirchgemeindehaus Grossacker,
Claudiusstrasse 11
CHF 5.– für Wurst und Brot oder Vegi-Variante. Keine Voranmeldung. Kostenloser Fahrdienst. Für Fahrdienst bitte bis Donnerstag anmelden: Sandra Stark, Pro Senectute, 071 227 60 08

Flüchtlinge und Migranten

Deutsche Konversation für Anfänger und Fortgeschrittene

Mo 14./21./28. August, 16 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2

Amigas-Treff

Di 15./22./29. August, 14.30 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
29. August: Begleitung zu andern Treffs

Café International

Di 15./22./29. August, 15.30 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
Programm Amigas-Treff

Bildung/Kultur

timeout-Programm: Wir lassen es uns gut gehen an diesem Tag!

Sa 19. August, 14 Uhr
Ökumenische Gemeinde Halden
Wir spazieren durch den Wald und stossen mit einem erfrischenden Getränk an. Wer mag, schreibt Gedanken auf oder probiert sich in «kleinen Formen». Wer lieber spricht statt schreibt, diktiert uns. Aus den Gedanken erstellen wir ein Büchlein. Gemeinsam kochen wir ein einfaches Essen auf dem Feuer im Wald und geniessen singend den Sommerabend. Der Anlass findet bei fast jeder Witterung statt. Mitbringen: Freiwilliger Unkostenbeitrag fürs Essen sowie Teller, Besteck und Tasse/Glas.
Infos und Anmeldung bis 14. August bei Yvonne Joos und Andrea Weinhold.

Kathedrale erleben



Sa 26. August, 12 Uhr
Benedikt im Chorgestühl,
«evangelisch» betrachtet.
Frühe Berufung, Teufels (?) Versuchung,
Aufdeckung von Kindesmissbrauch (?),
Enttäuschungen und die wundermächtige
Liebe der Scholastika.
Führung: Karin Bredull Gerschwiler
Treffpunkt: Kathedrale Westeingang
Dauer: 1 Stunde, Kollekte



Living Stones

Die Freiwilligen der Living-Stones sind bereit, um die Schätze unserer Kathedrale neu sehen zu lernen. Eine Anmeldung ist nicht nötig; die Kurzführungen sind kostenlos.

Sa 19. August, 13.30–15.30 Uhr
Kathedrale

Musik

2. Domorgelkonzert

So 6. August, 17.30 Uhr

Kathedrale

Christian Barten, Bern

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Präludium und Fuge C-Dur BWV 547

Lionel Rogg (*1936) Deux Études pour Orgue

· Le Canon improbable

· Les Tétracordes insistants

Marcel Dupré (1886–1971) Prélude et Fugue

en Si – majeur op. 7/1

Gaston Litaize (1909–1991) Lied aus Douze

Pièces

Max Reger (1873–1916) Choralfantasie über

Wachet auf, ruft uns die Stimme op. 52/2

Eintritt frei, Kollekte

3. Domorgelkonzert

So 13. August, 17.30 Uhr

Kathedrale

Ernst Wally, Wien

Johann Jakob Froberger (1616–1667) Fantasia
super Ut Re Mi Fa Sol La

Anton Heiller (1923–1979) Partita Vater unser
im Himmelreich (6 Variationen)

Johann Caspar Kerli (1627–1693) Capriccio
sopra il Cucu

Joseph Haydn (1732–1809) Aus der Flötenuhr
(1792)

Allegro moderato, Andante, Menuett, Presto

Robert Fuchs (1847–1927) Fantasie C-Dur

op. 87

Ernst Wally (*1976) Improvisation

Franz Liszt (1811–1886) Ave Maria (II)

Franz Schmidt (1874–1939) Präludium und

Fuge D-Dur

Eintritt frei, Kollekte

Evergreens und Volkslieder



Do 17. August, 14.30–16 Uhr

Musiksaal, Klosterhof 6b

Eingang Bischöfliches Ordinariat

Offenes Singen in froher Runde mit Dom-
kapellmeister Andreas Gut

4. Domorgelkonzert

So 20. August, 17.30 Uhr

Kathedrale

Winfried Bönig, Köln

Joseph Haydn (1732–1809) Präambulum in C

Georg Muffat (1653–1704) Passacaglia in g

Niccolo Vito (1728–1800) Piccini Sinfonia,

Allegro, Andante, Allegro

Max Reger (1873–1916) Moment musical

op. 69/4

Edwin H. Lemare (1865–1934) Symphony

d-moll op. 50, Maestoso con fuoco, Adagio

patetico, Scherzo, Allegro giusto

Eintritt frei, Kollekte

Abendlob

Sa 26. August, 18.30 Uhr

Kirche St. Otmar

Musik (kleine Orgel) und Meditation als

Vorbereitung auf den Sonntag.

5. Domorgelkonzert

So 27. August, 17.30 Uhr

Kathedrale

Christian Iwan, Graz

Georg Muffat (1653–1704) Toccata VII aus

Apparatus musico organisticus

Johann Sebastian Bach (1685–1750) Vater

unser im Himmelreich BWV 676 Kyrie, Gott

Heiliger Geist BWV 671

Anton Heiller (1923–1979) Zwischenspiel aus

der Vesper (1977)

Max Reger (1873–1916) Symphonische

Fantasie und Fuge op. 57

Eintritt frei, Kollekte

Spiritualität

Stille unter der Woche: Kontemplation via integralis

Montags, 8–9 Uhr (ausser in den Schulferien)

Riethüslitreff – Kirche, Gerhardtstrasse 11

Stille zum Wochenanfang

Ablauf: Hinführung, dann 2 × 25 Min. Sitzen in

der Stille, dazwischen Gehmeditation

Leitung und Anmeldung:

Gabrielle Bregenzer-Ris, 071 244 32 35,

gabrielle.bregenzer@hotmail.com

Dienstags, 18–19.30 Uhr

Riethüslitreff – Kirche, Gerhardtstrasse 11

Stille am Abend

Ablauf: Hinführung, dann 3 × 25 Min. Sitzen in

der Stille, dazwischen Gehmeditation, kurzes

Begleitgespräch auf Wunsch

Leitung und Anmeldung:

Gabrielle Bregenzer-Ris, siehe oben



Orgelherbst

«Orgel und Natur» heisst das diesjährige Konzertthema. Die Kirche St. Maria Neudorf steht direkt neben dem Naturmuseum und für einmal soll dies auch klanglich zur Geltung kommen. Ob dies nun mit der eigenen Stimme (Martin O.), mit einem aus Naturmaterialien gebauten Instrument (Panflöte) oder einfach mit Wort und Musik dramatisch umgesetzt wird (Doris Schefer), in allen Konzerten wird uns ein Stück Natur nähergebracht.

Sa 26. August, 19.15 Uhr

Kirche St. Maria Neudorf

Stimmimprovisationen und Orgelsound

Rudolf Lutz und Martin O., beides weitbe-

kannte St. Galler Musiker, sind begnadete

Improvisatoren. Während Martin O. seine

eigene Stimme mit seinem Symphonium

(Loop) zu einem grossen Chor wachsen

lassen kann, antwortet der Orgelspieler

Rudolf Lutz mit einer breiten Palette an

Klangfarben an der Orgel. Beide Musiker

haben ausserdem eine gute Portion Humor,

so ist beste Unterhaltung garantiert.

Freier Eintritt – Kollekte zur Deckung der

Unkosten

Weitere Konzerte

Sa 16. September: Orgel und Panflöte

Sa 30. September: Orgel mit Worten

Sa 14. Oktober: OLMA-Konzert:

Orgel und Volksmusik

Jeden Freitagmittag, 12.15–13.15 Uhr

Ökumenische Kirche Halden

Stille am Freitagmittag, Schweigemeditation

Es ist möglich, um 12.45 Uhr zu kommen oder zu gehen während der Gehmeditation. Am ersten Freitag wird in der zweiten Einheit eine Lichtmeditation angeleitet.

Leitung: Margrit Wenk-Schlegel und Team
Infos auf margritwenk.ch

Mi 2./16. August, 17.50–20.30 Uhr

Evang. Kirchgemeindezentrum Heiligkreuz, Lettenstrasse 18

1 Std. Sitzen, 20 Min. Impuls, 1 Std. Sitzen, dazwischen achtsames Gehen (Kinhin).

Infos auf meditation-sg.ch

Bitte Anmeldung an eveline.felder@gmx.net

Mo 21. August/18. September, 18.30–20 Uhr

Do 7. September, 18.30–20 Uhr

Ökumenische Kirche Halden

Offene Meditationsabende, Schweigemeditation

Es braucht keine Anmeldung. Jede halbe Stunde ist Dazukommen oder Gehen während der Gehmeditation möglich.

Leitung: Margrit Wenk-Schlegel und Team.
meditation.margritwenk.ch

Sa 26. August, 9–15.30 Uhr

Evang. Kirchgemeindezentrum Heiligkreuz, Lettenstrasse 18

Vertiefungsangebot für Fortgeschrittene.

5 Stunden Sitzen in der Stille. Kurzes Einzelgespräch. Anregungen zur Praxis der Meditation. Mittagessen im Schweigen im Preis inbegriffen.

Anmeldung an eveline.felder@gmx.net

Sitzen in der Stille

Dienstags, 12 Uhr

Offene Kirche, Böcklinstr. 2

Schweigemeditation am Mittag

DomVesper



Dienstags, 17.30 Uhr

Im Chor der Kathedrale

Die DomVesper am Dienstag, 1. August, fällt aus.

ManneSchicht – Anbetungsstunde für Männer

Mittwochs, 6–7 Uhr (morgens)

Herz-Jesu-Kapelle (Eingang Klosterhof 6b)

Den Tag mit einer stillen Anbetung und einem geistlichen Impuls beginnen.



Stille Anbetung

Die Herz-Jesu-Kapelle ist ein besonderer Ort der Anbetung, unter anderem jeden Samstag von 7 bis 19 Uhr. Weitere Infos: Christof Brunschweiler, 071 910 08 05, brunschchi@gmx.de; oder beim Dompfarramt.

Samstags, 7–19 Uhr

Herz-Jesu-Kapelle, Klosterhof 6b

«Ganz Ohr – für Ihre Anliegen»

Donnerstags, 16–18 Uhr

Kirche St. Laurenzen

Vor oder in der St. Laurenzenkirche – je nach Wetter – bieten Seelsorgende aus der ganzen Stadt jeweils donnerstags von 16 bis 18 Uhr eine Möglichkeit, unkompliziert ins Gespräch zu kommen – über Gott und die Welt.

Sie können dieses Angebot ohne Voranmeldung und anonym nutzen. Sie bestimmen, worüber Sie reden möchten. Die Seelsorgenden stehen unter Schweigepflicht! Um 16 Uhr beginnt «Ganz Ohr» jeweils mit einem kurzen Gebet in der Kirche.

17. August

Daniel Menzi

24. August

Matthias Wenk

31. August

Kathrin Bolt

Otmarskrypta in der Kathedrale offen



Samstags, 14.30–15.30 Uhr

Kathedrale, unter dem Westchor

An allen Samstagen nach Ostern bis Allerheiligen ist die Otmarskrypta für einen stillen Besuch wieder geöffnet.

Die Otmarskrypta der Kathedrale geht bis ins Jahr 980 zurück. Bei der grossen Renovation in den 1960er-Jahren wurde sie neu hergerichtet. Dabei kam auch der Sarkophag des heiligen Otmars wieder zum Vorschein und die Grablege der St. Galler Bischöfe wurde hierher verlegt.

Bild: Paul Joos

Wellenreiten

Do 3./17. August, 19.30 Uhr

Offene Kirche, Böcklinstrasse 2

Spiritueller 5-Rhythmen-Tanz

Mit Beatrice Fischer

Taizé-Gottesdienst



Sa 5./19. August, 18.30 Uhr

Ökumenische Kirche Halden

Dieser Gottesdienst im Stil der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé ist geprägt von den Taizé-Gesängen, von Stille und Kerzenlicht und schafft so eine besinnliche und meditative Atmosphäre. Er schenkt einen ganz besonderen Zugang zum Geheimnis der göttlichen Gegenwart im Hier und Jetzt. Ganz besonders deutlich wird das im Fürbittgebet und in der Stille, die im Mittelpunkt dieser Feiern stehen.

Kontemplation Einführung und Übung

Mo 7. August, 16.30 Uhr–Mi 9. August, 13 Uhr

Meditationszentrum Felsentor, felsentor.ch

«Mein Atem heisst Jetzt» Rose Ausländer

Elemente: Zazen (Schweigemeditation),

Vortrag, Einzelgespräch, Gottesdienst.

Information und Leitung: Margrit und Charlie

Wenk, Kontemplationslehrerin/Theologe

(071 288 65 88, mchwenk@hotmail.com)

meditation.margritwenk.ch

Spiritualität (Fortsetzung)

**Kontemplation
Intensivtage**

Mi 9. August, 17.45 Uhr–So 13. August, 13 Uhr
Meditationszentrum Felsentor, *felsentor.ch*
«Mensch werde wesentlich» Angelus Silesius
Elemente: Zazen (Schweigemeditation),
Vortrag, Einzelgespräch, Gottesdienst.
Information und Leitung: Margrit und Charlie
Wenk, Kontemplationslehrerin/Theologe
(071 288 65 88, *mchwenk@hotmail.com*)
meditation.margritwenk.ch

Bibeltreffen



Do 10. August, 9–10.30 Uhr
DomZentrum
Mit dem Thema «Der Heilige Geist und wir»
durchstreifen wir die Bibel. Wir, das sind
verschiedene von der Bibel begeisterte
Personen.

Nächste Treffen jeweils am Donnerstag,
14. September, 12. Oktober, 9. November,
14. Dezember.
Interessierte sind herzlich willkommen.
Weitere Infos bei Cäcilia Haselbach,
079 228 42 72 oder *cc.haselbach@bluewin.ch*.

Ecstatic Dance

Mo 14./21./28. August, 19.30 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
Mit Simone Gantner

Heilmeditation

Mi 16. August, 14.30 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
Mit Hedda Schurig

**Heilsingen
an der Kraftquelle**

Do 17. August, 18–18.30 Uhr
Galluskrypta (im Chor der Kathedrale)
Ein Lied singen heisst: geboren werden und
tapfer singen von Geburt zu Geburt.
nach Rose Ausländer

**Ökumenischer
Gottesdienst am
St.Galler Fest 2023**



Sa 19. August, 17.30 Uhr
Auf der Bühne vor der Laurenzenkirche findet
auch dieses Jahr wieder der Ökumenische
Gottesdienst zum St.Galler Fest 2023 statt –
dieses Jahr zum ersten Mal mit der neuen
Laurenzenpfarrerin Kathrin Bolt. Gemeinsam
mit Matthias Wenk von der Cityseelsorge wird
sie diesen Gottesdienst gestalten. Kurt Marti
hat einmal so treffend gesagt: «Wenn Gott
kein Fest mehr wird, hat er aufgehört Alltag
zu sein.» Aus diesem Grund feiern auch wir
Kirchen beim St.Galler Fest mit! Traditioneller
Jodel wird auch in diesem Jahr den Gottes-
dienst musikalisch bereichern. Bei schlech-
tem Wetter feiern wir in der Laurenzenkirche.
Wir freuen uns, wenn Sie Ihrem Abend am
St.Galler Fest mit dem Gottesdienst eine
spirituelle Tiefe verleihen.



Kräutersegnung

Mit dem Fest Mariä Aufnahme Mitte Au-
gust ist die Tradition der Kräutersegnung
verbunden. Wir feiern die Schönheit und
die Kräfte, die Gott uns in der Natur
schenkt – besonders in den duftenden
und heilsamen Kräutern. So laden wir
herzlich ein zum Gebet «An_der_Quelle»
in der Wiborada-Kapelle und zur an-
schliessenden Segnungsfeier im Wiborada-
Garten beim Seminar. Bringen Sie dazu
ihre Kräuterströsse mit. Bei Erfrischung,
Begegnung und der Möglichkeit zur Be-
sichtigung des Gartens kann dann weiter
verweilt werden.

Do 17. August, 19 Uhr
Wiborada-Kapelle, St.Georgen

Kontakt: Barbara Walser, 071 224 06 11,
barbara.walser@kathsg.ch
In Zusammenarbeit mit den Wiborada-
Gartenweibern



Unterstützung gesucht: Ort der Stille am St.Galler Fest

Das St.Galler Fest findet am 18. und 19. August statt und wir als Kirchen sind mit der Schutzengelkapelle als «Ort der Stille» wieder mit dabei. Die vielen Besucherinnen und Besucher, die 2022 auch trotz nassem Wetter in die Schutzengel gekommen sind, haben deutlich gemacht, dass Kirche inmitten des St.Galler Fests geschätzt wird. Matthias Wenk sucht Unterstützung bei den unterschiedlichen Posten für jeweils eine 90-Minuten-Schicht: kathsg.ch/sgfest

Mehr Infos zum Projekt unter: kathsg.ch/cityseelsorge und bei Matthias Wenk, Mobiler Cityseelsorger, 078 909 80 12 oder matthias.wenk@kathsg.ch.

«Ganz Ohr» – kommt zu Ihnen in die Stadt!



Fr 25. August, 9–12 Uhr

Acrevisbank Südseite

Als Erweiterung des Seelsorgeangebotes wird das ökumenische Team von GANZ OHR bis Oktober auch auf dem Bauernmarkt am Freitag präsent sein. Mit unserem fahrbaren «Stand» werden wir an verschiedenen Stellen zu finden sein und freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

WaldGwunder «Sommer» – Spiritualität in der Natur



Sa 26. August, 9 Uhr

Treffpunkt: Haltestelle «Uni/Gatterstrasse»

In jeder der vier Jahreszeiten werden wir aufmerksam und achtsam für das, was sich im Wald und in uns sich regt. Wir lauschen und schweigen, tasten, sehen und experimentieren mit dem, was immer schon ohne unser Zutun da ist. Und werden so offen zum Gwundern für Gottes überraschende Gegenwart. Der Sommer erzählt uns vom Reif-Werden. Wo erlebe ich in meinem Leben, dass etwas reift? Wo kann ich in ins Reif-Werden des Lebens eintauchen?! Wo – natürlich im Wald!

Im Anschluss ans WaldGwunder gibt es die Möglichkeit, am Feuer Mitgebrachtes zu essen und/oder zu grillieren.

Wettergerechte Kleidung und gutes Schuhwerk sind für das Unterwegssein im Wald hilfreich.

Kontakt: Matthias Wenk, Mobiler Cityseelsorger, 078 909 80 12 oder matthias.wenk@kathsg.ch

BIBELbunt



Di 22. August, 19–21 Uhr
Begegnungszentrum Neudorf
Frauen um Jesus (Lukas 8, 1–3)

In diesem kleinen Text sehen wir, wie Frauen Jesus nachfolgen und dabei ein Dienst-Amt ausüben. Wir wollen diesen Text mit verschiedenen Seh-Methoden angehen, denn man kann einen Bibeltext nicht nur auf der Wortebene betrachten, sondern mit ganz verschiedenen Bibel-Methoden deuten. So werden die Zugänge zu biblischen Texten viel reicher, tiefgründiger und breitgefächerter. Verschiedene Betrachtungsweisen (exegetische Methoden) werden vorgestellt und angewandt. Seelsorger Hansjörg Frick.

Bild: woman, pixabay.com

Sieben Meister – ein Weg Vertiefungsabend



Mi 23. August, 19 Uhr

Ökumenisches Gemeindezentrum Halden

Neben Kursen bietet der Theologe Niklaus Bayer auch Vertiefungsabende zur Meditationsform «Sieben Meister» an, welche von Patanjali, Laotse, Buddha, Jesus, Mohamed, Gurdjieff und Krishnamurti inspiriert sind. Der aktuelle Abend widmet sich: Gurdjieff: meiner selbst bewusst. Den Vertiefungsabende können Kursabsolventinnen und Absolventen und neu Interessierte gleichermaßen besuchen.

Anmeldung erwünscht: Niklaus Bayer, 071 288 40 23 oder niklaus.bayer@gmx.ch
Bild: Niklaus Bayer

Klangschalenmeditation

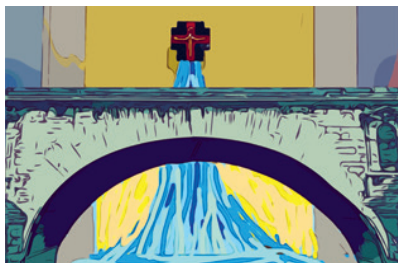
Di 29. August, 19.30 Uhr

Offene Kirche, Böcklinstrasse 2

Mit Corinne Metzger

Spiritualität (Fortsetzung)

Gemeinsam Gebet



Do 31. August, 19.30 Uhr
Schutzengelkapelle

Ökumenisches Gebet von Christen verschiedener Konfessionen mitten in der Stadt – für die Stadt – um das Wirken des Heiligen Geistes. Lobpreis, Kurzimpuls, Fürbitte.
Kontakt: info@gebetshaus-sg.ch

Vorschau

Benefizkonzert «medizinische Hilfe für die Ukraine»

Fr 1. September, 19.30 Uhr
Kirche St. Otmar

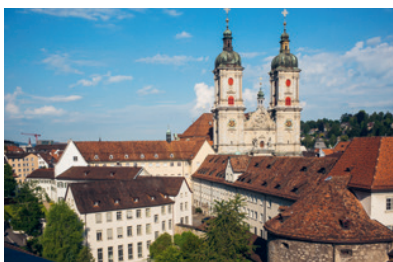
Ein Team rund um Dr. P. M. Bodler, Orthopädie am Rosenberg St. Gallen, bringt seit Beginn des Angriffskrieges 2022 medizinische Hilfe in die Ukraine. Um weiterhin helfen zu können, brauchen sie finanzielle Unterstützung. Sechzig Künstlerinnen und Künstler unter der Initiative der Flötistin Béatrice Rogger engagieren sich ohne Gage, um Ihnen einen unvergesslichen Abend voller Musik und Solidarität zu bieten.

Es wirken mit:

Pianoxa-Chor und Trachtenchorli Thal
Alphorntrio am Gleis, Duo Flautocelello
David Maze, Cäcilia van de Laak, Thomas Straumann, Gesang
Felix Gass, Fagott, Béatrice Rogger, Flöte,
Irina Dashkeeva, Harfe
Boris Hussiev, Emanuel Rüttsche, Violoncello
Ursula Oelke, Oxana Peter Fedjura, Piano

Durch das Programm führt Sie Matthias Flückiger, Schauspieler und künstlerischer Leiter des Theaters «Parfin de Siècle».
Eintritt frei – Kollekte.
Weitere Details unter
stotmar.kathsg.ch/Benefizkonzert

Klostertag/DomPlausch



So 3. September, 10.30 Uhr
Kathedrale/Bischofshof

Wir feiern den Gottesdienst mit Familien, den die Domsingschule musikalisch mitgestaltet. Anschliessend sind alle zu Wurst und Brot in den Bischofshof eingeladen. Danach beginnen die Ateliers, bei denen es ganz viel in und um das Kloster zu entdecken und zu enträtseln gibt. Alle Familien sind ohne Anmeldung herzlich willkommen.

Livestream aus der Kathedrale St. Gallen



So 10. September, ab 9.45 Uhr
Treffpunkt beim Taufbecken vorne in der Kathedrale

Jeden Sonntag übertragen wir den 10.30-Uhr-Gottesdienst: bistumsg-live.ch. Ein Team von Freiwilligen ermöglicht so vielen das Mitfeiern unserer Gottesdienste – weltweit!

Wir suchen dich zur Verstärkung unseres Teams. Interessiert?

Wir bieten dir am Sonntag, 10. September, gerne einen Blick hinter die Kulissen. Achtung – Livestream ist ansteckend! Vorkenntnisse sind nicht nötig. Gerne führen wir dich in deine Aufgabe ein.

Weitere Informationen bei
Janina Gut, janina.gut@gmx.ch oder
Beat Grögli, beat.groegli@kathsg.ch

Meditieren für den Frieden

Mo 11. September, 9–16.30 Uhr
Ökumenische Kirche Halden

Kontemplation via integralis
Ein Tag der Stille in Verbundenheit mit der Welt im Wunsch nach Frieden.
Tageselemente: Schweigemeditation, Impulse zum Frieden in uns und in der Welt, Essen im Schweigen, Abschlussfeier, Möglichkeit zu einem kurzen Begleitgespräch.
Wenn Sie noch keine Einführung in Zen oder Kontemplation hatten und trotzdem teilnehmen möchten, melden Sie sich doch bitte bei Margrit Wenk, 071 288 65 88.
Anmeldung und Leitung: Margrit und Charlie Wenk-Schlegel, mchwenk@hotmail.com

Was Paare stark macht

13., 25. September und 25. Oktober, 19–22 Uhr
Pfarreiheim Heiligkreuz

An drei Abenden bekommen Paare wissenschaftlich abgestützte Impulse, um zu zweit in einer angenehmen und diskreten Atmosphäre dem nachzugehen, was ihre Beziehung stärkt. Kurze Impulsvorträge regen an, im Zweiergespräch den Bogen in den Beziehungsalltag zu schlagen und die Impulse nachhaltig nutzbar zu machen. Entwickelt wurde das Angebot unter dem Label «Paar-life» von Prof. Dr. Guy Bodenmann, einem renommierten Paarforscher der Universität Zürich.

Leitung: Madeleine Winterhalter,
Fachstelle PEF, St. Gallen

Weitere Information, Flyer und Anmeldung:
Fachstelle Partnerschaft-Ehe-Familie,
071 223 68 66 oder info@pef-sg.ch

Dasein – Exerzitien im Alltag

Dasein ist das Wort, welches das Leben der Heiligen Wiborada von St. Gallen entschlüsseln hilft.

Dasein ist das Leitwort der diesjährigen Exerzitien im Alltag.

Dasein ist der erste Name von Gott.

Dasein ist eine Übung – eine Türe zu sich selber und zu Gott.

Anhand von kurzen Hinweisen auf das Leben von Wiborada, der ersten heiliggesprochenen Frau der Welt, lenken die Tagesimpulse der Exerzitien auf das eigene Dasein. Es gibt an folgenden Daten einen Morgenkurs und einen ökumenischen Abendkurs.

Morgentermine

Fr 24. November: Einführung und Beginn der Exerzitien

Fr 1./8./15. Dezember, jeweils 9.15 bis 10.45 Uhr

Schutzengelkapelle

Leitung: Sr. Fabienne Bucher, Eremitin,
Sr. Hedwig Jöhl, Cäcilia Haselbach

Anmeldung bis 10. November:

Fabienne Bucher, mafabucher@gmail.com

Abendtermine

Di 31. Oktober: Einführung und Beginn der Exerzitien

Di 7./Mi 15./22. November, jeweils 19 bis ca. 21 Uhr

Kirche St. Laurenzen

Leitung: Hildegard Aepli, Seelsorgerin und
Kathrin Bolt, PfarrerIn

Anmeldung bis 10. Oktober: aepli@bistumstgallen.ch oder kathrin.bolt@ref-sgc.ch

Gemeinsame Feier

Do 16. November, 18.15 Uhr: Gottesdienst mit Bischof Markus in der Kathedrale St. Gallen. Anschliessend Einladung zu Brot und Wein.

Adressen

Lebensraum St.Gallen

Kirchgemeinden

Kirchgemeinde St.Gallen
Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
071 224 05 00, verwaltung@kathsg.ch
kathsg.ch

Katholische Kirchgemeinde Engelburg
Strickstrasse 3, 9032 Engelburg
071 278 37 17, helen.kilga@gaiserwald.net
pfarrei-engelburg.ch

Katholische Kirchgemeinde Abtwil-St.Josefen
Kirchweg 3, 9030 Abtwil
071 311 17 11, pfarresekretariat@kath-abtwil.ch
Dr. Hans-Rudolf Arta, Präsident des
Kirchenverwaltungsrates,
praesidium@kath-abtwil.ch
kath-abtwil.ch

Dekanat St.Gallen

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
Beat Grögli, Dekan
071 224 05 51, beat.groegli@kathsg.ch

Arbeitsstellen

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen

Pastorale Arbeitsstelle (PAST)
Roman Rieger, Leitung
071 224 05 29, roman.rieger@kathsg.ch

Arbeitsstelle Kirchliche Jugendarbeit (akj)
Kornel Zillig, Leitung
071 224 05 25, info@akj.ch, akj.ch

Sozialdienste

Sozialdienst Zentrum
Frongartenstrasse 11
Ramon Raschle, Sozialarbeiter,
071 224 05 36, ramon.raschle@kathsg.ch
Carola Zünd, Sozialarbeiterin,
071 224 05 34, carola.zuend@kathsg.ch

Sozialdienst Ost
Greithstrasse 8
Franz Niederer, Leitung Sozialdienste
071 224 05 41, franz.niederer@kathsg.ch
Sandra Näf, Sozialarbeiterin, Leitung Stv.
071 224 05 42, sandra.naef@kathsg.ch

Sozialdienst West
Fürstenlandstrasse 180
Ronya Jörg, Sozialarbeiterin,
071 224 05 38, ronya.joerg@kathsg.ch
Ramon Raschle, Sozialarbeiter,
071 224 05 38, ramon.raschle@kathsg.ch
sozialdienste.kathsg.ch

Offenes Haus

Romana Haas Pérez
Greithstrasse 8, 9000 St.Gallen
071 224 05 45, offenes.haus@kathsg.ch

Cityseelsorge

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
Roman Rieger, Leitung
071 224 05 29, past@kathsg.ch
Ann-Katrin Gässlein, Kultur und Bildung
071 224 05 32, ann-katrin.gaesslein@kathsg.ch
Chika Uzor, Flüchtlings- und Migrationsseelsorge
071 224 06 13, chika.uzor@kathsg.ch
Matthias Wenk, Spiritualität und neue
Gottesdienstformen
071 224 07 11, matthias.wenk@kathsg.ch

Seelsorgeeinheiten

Seelsorgeeinheit St.Gallen Zentrum
Teamkoordinator Christoph Balmer-Waser
Co-Leitung Quartierpfarreien
071 224 06 12, christoph.balmer@kathsg.ch

Seelsorgeeinheit St.Gallen Ost
Teamkoordinatorin Vreni Ammann
071 224 07 51, vreni.ammann@kathsg.ch
Leitungsassistentin Regina Wilms
071 224 06 92, regina.wilms@kathsg.ch

Seelsorgeeinheit St.Gallen West – Gaiserwald
Teamkoordinator Roman Giger, Pfarrer
071 224 05 91, roman.giger@kathsg.ch

Wallfahrtskirche

P. Raffael Rieger, Rektor
Sonnenhaldenstrasse 2, 9008 St.Gallen
071 243 50 34, raffael.rieger@kahtsg.ch
Nikola Dile, Mesmerin, 076 740 56 75

Schönstatt-Patres

P. Paul Zingg, P. Raffael Rieger, P. Josef Hälgi,
071 243 50 31/34/33, Langgasse 21,
9008 St.Gallen, st.gallen@schoenstatt.ch

Kloster Notkersegg

Sr. Manuela Schreiner, Frau Mutter
071 250 04 74, kloster-notkersegg.ch

Diözesane Kirchenmusikschule

Klosterhof 8a, 9000 St.Gallen, 071 227 33 34
dkms@kirchenmusik-sg.ch, kirchenmusik-sg.ch

Spitalseelsorge

Kantonsspital
Haus 21, 9007 St.Gallen
071 494 11 11, kath-pfarramt@kssg.ch
kssg.ch/seelsorge
Sepp Koller, Elmar Tomasi, Anita Züger Wirth
und Doris Bürki

Hirslanden Klinik Stephanshorn
Anne Heither-Kleynmans, 071 282 78 59

Kinderspital
Dorothee Buschor Brunner, 071 243 14 98
dorothee.buschor@kispisg.ch

Geriatrische Klinik
Hannah Audebert, 071 243 81 11

Kath. Universitätsseelsorge

Dufourstrasse 87, 9000 St.Gallen
akademikerhaus.ch

Telefonseelsorge Dargebotene Hand

Tel. 143

Internetseelsorge und SMS-Seelsorge

seelsorge.net und Tel. 767

Fachstelle Partnerschaft–Ehe–Familie

Frongartenstrasse 11, 9000 St.Gallen
071 223 68 66, info@pef-sg.ch, pef-sg.ch

Beratungsstelle für Beziehungsfragen

Suzanne Hüttenmoser
Frongartenstrasse 11, 9000 St.Gallen
071 223 64 46, beziehungsfragen@kathsg.ch

Kinder- und Jugendhilfe Erziehungs- und Familienberatung

Frongartenstrasse 11, 9000 St.Gallen
071 222 53 53, beratungsstelle-sg@kjh.ch, kjh.ch

Mütter in Not – Kath. Frauenbund

Beratungsstelle
Oberer Graben 44, Postfach 1122, 9001 St.Gallen
071 222 45 60, beratung@frauenbundsga.ch

Caritas St.Gallen–Appenzel

Langgasse 13, 9008 St.Gallen, 071 577 50 10

Impulsarbeitsstelle Blauring/Jungwacht

Webergasse 9, 9000 St.Gallen
071 222 13 47, ast-stgallen@jublaost.ch
jublaost.ch

Gottesdienste und Gebete

Sonn- und Feiertage im August

6. August	18. Sonntag im Jahreskreis
13. August	19. Sonntag im Jahreskreis
20. August	20. Sonntag im Jahreskreis
27. August	21. Sonntag im Jahreskreis

Legende

- Eucharistiefahrer
- Wortgottesfeier mit Kommunion
- Wortgottesfeier ohne Kommunion
- Familiengottesdienst
- Jugendgottesdienst
- musikalische Gestaltung
- Gehörlosengottesdienst
- Übertragung im Livestream auf [bistumsg-live.ch](https://www.bistumsg-live.ch)

St.Gallen Zentrum

Kathedrale

Montags 6.30 (Otmarskrypta) 8.15

Dienstags 6.30 (nicht am 1. August)

Mittwochs 6.30 9.00

Donnerstags 8.15

Freitags 8.15 18.15

Samstags 8.15 17.30

Sonntags 8.30 10.30 19.30

Livestream wieder ab 13. August

Di 1. August, Nationalfeiertag

08.15 Uhr

10 Uhr ökumenische 1.-August-Feier. Anschl. Einladung zum Apéro
→ Seite 5

Sa 5. August, 17.30 Uhr

So 6. August, Verklärung des Herrn

8.30 Uhr

10.30 Uhr

19.30 Uhr

Sa 12. August, 17.30 Uhr

So 13. August, Mariä Himmelfahrt/
Patrozinium der Kathedrale

8.30 Uhr Kräuter- und Blumensegnung

10.30 Uhr Pontificalamt
Kräuter- und Blumensegnung → Seite 5

19.30 Uhr

Sa 19. August, 17.30 Uhr

So 20. August, 20. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr

10.30 Uhr

19.30 Uhr

Sa 26. August, 17.30 Uhr

So 27. August, 21. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr

10.30 Uhr

19.30 Uhr

Gottesdienste in Altersheimen

Singenberg: Fr 4. und 25. August, 9.30 Uhr
Schäflißberg: jeweils Freitag 10.30 Uhr

Gebete

Rosenkranz:

Sa 16.55 Uhr

DomVesper:

Di 17.30 Uhr, im Chor der Kathedrale
(ausser am 1. August)

DomVesper am 15. August:

Wir beten in dieser Vesper besonders für
ein gutes Schuljahr und bitten Gott um
seinen Schutz und Segen. Mitgestaltung
durch die Domsingschule → Seite 6

Gebetsgruppe:

Do 17. und 31. August, 16.30 Uhr

Meditationsraum Tiefgang/DomZentrum

Heilsingen an der Kraftquelle:

Do 17. August, 18–18.30 Uhr, Galluskrypta

Eucharistische Anbetung:

Herz-Jesu-Freitag, Fr 4. August,
ca. 19 Uhr, mit gemeinsamer Komplet
(Nachtgebet der Kirche) und eucharisti-
schem Segen.

Beichte und Versöhnung

Sa 16–17 Uhr

So 7.45–8.15 Uhr

Do 3. August, vor dem Herz-Jesu-Freitag,
17–18 Uhr

Herz-Jesu-Kapelle

(Eingang Klosterhof 6b)

Gebete

Rosenkranz:

Fr 17.30 Uhr

ManneSchicht:

jeden Mittwoch, 6–7 Uhr morgens,
Anbetung und Impuls für Männer

Eucharistische Anbetung:

Freitag, 19–20 Uhr (ausser Herz-Jesu-Fr)

jeden Sa 7–19 Uhr

Herz-Jesu-Freitag, Fr 4. August, 9–18 Uhr,

Beichte und Versöhnung

Mi 23. August, 17.30–18.30 Uhr, Peter Rutz

Schutzengelkapelle

(am Klosterplatz)

Di 12.05 Uhr Messe am Mittag
ausser am 1. August

Do 12.05 Uhr Messe am Mittag

So 20. August, 9.30 Uhr

ökumenischer Gottesdienst mit den gehör-
losen Mitchristen

Gebete

GemeinsamGebet:

Do 31. August, 19.30 Uhr

ökumenisches Gebet mit Lobpreis, Impuls,
Fürbitte

St.Otmar

Montags keine Gottesdienste in der Kapelle
Maria Einsiedeln

Mittwochs 9.00 (am 23. August mit
der Frauengemeinschaft)

Freitags 19.00 4. August, Herz-Jesu-
Freitag

So 6. August, 9.30 Uhr

Predigt: Barbara Walser

Sa 12. August, 18.30 Uhr English-Mass,
Gottesdienst in englischer Sprache,
anschliessend Apéro

So 13. August, 9.30 Uhr

Predigt: Joseph Antipasado, Sonntags-
kaffee

11 Uhr: Tigrinya (Eritreer)

Sa 19. August Vietnamesen (fällt aus)

So 20. August, 9.30 Uhr Predigt: Beat
Grögli

Sa 26. August, 16 Uhr Tamil

So 27. August, 9.30 Uhr

Predigt: Marjan Paloka (Ferienaushilfe)

14 Uhr Ukraine

Gottesdienste im Altersheim

GHG Rosenberg (Kapelle Haus Röteli):
donnerstags um 16.30 Uhr

Do 3., 24. und 31. August, 16.30

Do 17. August, 16.30

Pflegeheim St.Otmar: Do 3. und 10. August

15 Uhr

Do 17., 24. und 31. August, 15 Uhr:

Altersheim Sömmmerli: Mi 23. August,

10.15 Uhr

Gebete

Abendlob: Sa 26. August, 18.30 Uhr in der
Kirche

Rosenkranz: Montags 16.40 Uhr in der Kirche,
Sonntags, 17 Uhr in der Kapelle Maria
Einsiedeln

Herz-Jesu-Freitag, 4. August, 18.30 Uhr
Eucharistische Anbetung

St. Georgen

Dienstags 9.00 (☺) (am 1. kein Gottesdienst

und am 22. August (☺))

Mittwochs 19.00 (☺)

—

So 6. August, 11 Uhr (☺)

Predigt: Barbara Walser

Sa 12. August, 17 Uhr (☺)

Predigt: Joseph Antipasado

So 20. August 11 Uhr (☺)

Predigt: Beat Grögli
anschliessend Apéro

17 Uhr Familiengottesdienst zum Schulbeginn, ab 16 Uhr Spielmöglichkeiten in der Oase

Sa 26. August, 17 Uhr (☺)

Gestaltung Bischof Markus und Studierende
Beauftragungsgottesdienst der Studierenden

So 27. August, 11 Uhr (☺) ökumenischer
Familiengottesdienst auf dem Ringelberg
Schlechtwetter: katholische Kirche und Oase

—

Gebete

«An_der_Quelle»: Donnerstags, 19 Uhr, in der
Wiborada-Kapelle

Riethüsli

Donnerstags jeweils 9.00 (☺) (17. August:

20-Jahr-Jubiläum «Hand für Afrika»
mit Bischof André Gueye und Priestern
aus Senegal, anschl. Apéro; 24. August:
mit Ambrosius Tine; 31. August (☺))

—

Sa 5. August, 17 Uhr (☺)

Predigt: Barbara Walser

So 13. August, 11 Uhr (☺)

Predigt: Joseph Antipasado

So 20. August, 10 Uhr (☺) Gmeinsam –
Der andere Gottesdienst; Gottesdienst
für Jung und Alt mit moderner geistlicher
Musik, Gestaltung: Daniel Bertoldo,
Barbara Stump, ehrenamtlich Mit-
wirkende, Kirchenkaffee

Sa 26. August, 17 Uhr (☺)

Predigt: Marjan Paloka (Ferienaushilfe)

—

Rosenkranz: Montags, 19 Uhr

Zeit der Stille: Montags 8 Uhr (wieder ab
14.8.) dienstags 18 Uhr

St. Gallen Ost

St. Maria Neudorf, St. Fiden und Halden

Dienstags 9.00 (☺) St. Fiden

Mittwochs 9.00 (☺) Neudorf

—

Missione Cattolica Italiana: Wegen der
Sommerferien entfallen die Gottesdienste
in italienischer Sprache in der Kirche
St. Fiden bis zum Mittwoch, 13.,
bzw. Donnerstag, 14. September
Bitte informieren Sie sich auf der Website
mci.kathsg.ch

—

Sa 29. Juli, 17 Uhr (☺) St. Fiden,

Predigt: Hansjörg Frick

So 30. Juli, 11 Uhr (☺) Neudorf, Musik: Mando-
linengruppe, Predigt: Hansjörg Frick

11 Uhr (☺) Halden, Gottesdienst,

Gestaltung: Hansjörg Frick

—

Sa 5. August, 17 Uhr (☺) Neudorf,

Predigt: Hansjörg Frick, es begleitet der
Rise-up-Chor

18.30 Uhr (☺) Halden, Taizé-Gottesdienst,

Gestaltung: Hansjörg Frick

So 6. August, 9.30 Uhr (☺) St. Fiden,

Predigt: Hansjörg Frick, es begleitet der
Rise-up-Chor

—

Sa 12. August, 17 Uhr (☺) St. Fiden,

Predigt: Annabel Graf

So 13. August, 9.30 Uhr (☺) Neudorf,

Predigt: Annabel Graf

11 Uhr (☺) Vorplatz des Primarschulhauses

Halden, Schulanfangs-Gottesdienst,
Gestaltung: Andrea Weinhold und Team

—

Sa 19. August, 17 Uhr (☺) Neudorf,

Begrüssung Helena Meier-Ammann,
Predigt: Priska Filliger Koller

18.30 Uhr (☺) Halden, Taizé-Gottesdienst,

Gestaltung: Hansueli Walt

So 20. August, 9.30 Uhr (☺) St. Fiden,

Begrüssung Helena Meier-Ammann,
Gestaltung: Priska Filliger Koller,
anschliessend Apéro im Pfarreiheim

11 Uhr (☺) Halden, Gottesdienst, Gestal-
tung: Andrea Weinhold und Hanna Mäder

—

Sa 26. August, 17 Uhr (☺) St. Fiden,

Predigt: Yvonne Joos

So 27. August, 9.30 Uhr (☺) Neudorf,

Verabschiedung von Annabel Graf,
Gestaltung: Team, anschliessend Apéro

11 Uhr (☺) Halden, Alpgottesdienst,

anschl. Apéro, Gestaltung: Andrea
Weinhold und Yvonne Joos,
Musik: Schellengeläut, Alphorn und mit
dem Jodelclub St. Gallen

—

Gottesdienste in Altersheimen

**Geriatrische Klinik und Alters- und Pflege-
heim Bürgerspital:** jeden 2. und 4. Mitt-
woch im Monat, 16.15 Uhr

Betagenheim Halden: freitags 16.30 Uhr und
Sa 5. und 19. August, 16.30 Uhr mit Patres
der Unteren Waid

Altersheim Lindenhof: freitags, 16 Uhr

Betagenheim Notkerianum: freitags,
9.30 Uhr

—

Gebete

Rosenkranz: dienstags, 8.30 Uhr, St. Fiden

Stille Anbetungsstunde: mittwochs, an-
schliessend an den Gottesdienst, Neudorf

Ökum. Morgenlob: Donnerstags, 17., 24. und
31. August, 6.30 Uhr, St. Fiden

Schritt für Schritt: jeden 1. Donnerstag
im Monat um 9.30 Uhr, Neudorf

Eucharistische Anbetung: jeden 1. Freitag im
Monat, 8 Uhr, St. Fiden

Innehalten am Mittag: Freitag, ab dem
18. August, 11.55–12.10 Uhr, St. Fiden

Stille am Mittag: freitags, 12.15–13.15 Uhr,
Halden

Kloster Notkersegg

An Sonntagen und Feiertagen findet die
Eucharistiefeier im öffentlichen Kirchenraum
statt.

Zur Eucharistiefeier an den Wochentagen
sind Mitfeiernde in den Betchor der Schwes-
tern eingeladen.

Es gibt weiterhin den Livestream der Werk-
tagsgottesdienste auf der Website [kloster-
notkersegg.ch/gottesdienste](http://kloster-notkersegg.ch/gottesdienste).

Montags, dienstags, donnerstags, freitags

und samstags 7.00 (☺) (ausser Mo 1. August
um 17 Uhr)

Mittwochs 17.00 (☺)

Sonntags 8.15 (☺)

—

Di 15. August, 7 Uhr (☺): Mariä Aufnahme in
den Himmel

—

Sr. Manuela informiert auf der Website
kloster-notkersegg.ch/Gottesdienste oder
unter 071 250 04 74

Heiligkreuz

Donnerstags 9.00 (☺) (am 24. Aug. (☺))

Sonntag 9.30 (☺)

—

So 6. August, 9.30 Uhr (☺)

Predigt: Urszula Pfister

So 13. August, 9.30 Uhr (☺)

Predigt: Josef Hälgi

So 20. August, 9.30 Uhr (☺) (☺)

Predigt: P. Raffael Rieger

Musik: St. Galler Jodelclub

So 27. August, 9.30 Uhr (☺)

Predigt: Vreni Ammann

11 Uhr Kirche Kunterbunt

—

Gottesdienste in Altersheimen
Blindenheim Obvita:

jeweils freitags 11. und 25. August, 16 Uhr (☺)
und 4. und 18. August (☺)

Pflegeheim Heiligkreuz:

jeweils mittwochs, 10.15 Uhr

(am 9. und 23. August (☺) und am

2., 16. und 30. August (☺))

Wallfahrtskirche

Mittwochs 17.00 


Freitags 17.00 

—

Sa 5. August, 17 Uhr  Verklärung des Herrn
Predigt: Urszula Pfister

Sa 12. August, 17 Uhr  Predigt: P. Josef Hälg

Sa 19. August, 17 Uhr  Predigt: P. Toni Durrer

Sa 26. August, 17 Uhr 
Predigt: Vreni Ammann

—

Gebete

Rosenkranz: täglich ausser samstags,
16.30 Uhr

Lourdes-Rosenkranz: jeden 1. Mittwoch im
Monat, 16 Uhr

Männerrosenkranz: Donnerstags, 19.45 Uhr
Eucharistische Anbetung: Herz-Jesu-Freitag

—

Gesprächs- und Beichtangebot

Samstags 16.15–16.45 Uhr

(5. P. Paul Zingg, 12. P. Josef Hälg,
19. P. Toni Durrer, 26. P. Raffael Rieger)

Schönstatt-Kapelle

Montags 19.00 

Dienstags 19.00 

—

Gebete

Rosenkranz: täglich, 15 Uhr

Eucharistische Anbetung: montags,
18–18.50 Uhr, sonntags, 19–19.30 Uhr

—

Beichte und Versöhnung


Nach Vereinbarung: P. Josef Hälg,
071 243 50 33; p.josefhaelg@schoenstatt.ch
P. Raffael Rieger, 071 243 50 34, p.raffael@
schoenstatt.ch; P. Paul Zingg, 071 243 50 31,
p.zingg@schoenstatt.net

Rotmonten


Dienstags 9.00  (kein GD am 1. August)


Sonntags 11.00 

—


So 6. August, 11 Uhr 
Predigt: Urszula Pfister

So 13. August, 11 Uhr 
Predigt: Georg Schmucki

Fr 18. August, 9 Uhr  ökumenischer
Schüleröffnungsgottesdienst in der
evang. Kirche Rotmonten
Gestaltung: Team

So 20. August, 11 Uhr 
Predigt: P. Raffael Rieger
11 Uhr Kirche Kunterbunt in der Drei-
faltigkeitskirche Heiligkreuz

Mi 23. August, 17 Uhr 
Gottesdienst mit Bischof Markus für alle
Mitarbeitenden im Dekanat St.Gallen und
Interessierte

So 27. August, 11 Uhr 
Predigt: Vreni Ammann

—

Gottesdienste im Altersheim Wienerberg

Do 10. August, 10 Uhr  mit Vreni Ammann

Do 31. August, 10 Uhr mit Elisabeth Weber



—


Gottesdienste im Altersheim Rotmonten

Mi 2. August, 16 Uhr mit Pfr. Hansueli Walt


Mi 16. August, 16 Uhr  mit Vreni Ammann

Kantonsspital

So 6. August, 10 Uhr   Einladung an alle
Sepp Koller
Musik: Madeleine Wüst, Orgel, und
Bea Vierbauch, Gesang
Patientenbegleitdienst Zwingli

So 13. August, 10 Uhr  Evang.-ref. Gottes-
dienst mit Einladung an alle
Empfang der Krankenkommunion
Henning Hüsemann
Patientenbegleitdienst St.Fiden

Do 17. August, 11 Uhr Verschnuuf-Pause:
Wort, Musik, Stille

So 20. August, 10 Uhr  mit Kräutersegnung
Einladung an alle
Anita Züger Wirth
Patientenbegleitdienst Neudorf


Do 24. August, 11 Uhr Verschnuuf-Pause:
Wort, Musik, Stille

So 27. August, 10 Uhr   Einladung an alle
Sepp Koller
Patientenbegleitdienst Abtwil


Do 31. August, 11 Uhr Verschnuuf-Pause:
Wort, Musik, Stille
16 Uhr Bestattung der Sternenkinder
auf dem Ostfriedhof
Sepp Koller

St.Gallen West-Gaiserwald

St.Martin Bruggen


Mi 2. August, 7.30 Uhr 


Sa 5. August, 18 Uhr  Predigt: J. Konzili

So 6. August, 10.30 Uhr  Predigt: J. Konzili


Mi 9. August 7.30 Uhr 

Sa 12. August, 18 Uhr  Predigt: I. Udeafor


So 13. August, 11.30 Uhr  Boppartshof
Schüleröffnungsgottesdienst mit dem
katholischen Pfarrer R. Giger und dem
evangelischen Pfarrer U. Habenicht. Walk
zum Begegnungszentrum/Pfadiheim,
Haussegnung, anschliessend Grill

Mi 16. August, 7.30 Uhr 

Sa 19. August, 18 Uhr  Predigt: A. Angele

So 20. August, 10.30 Uhr 
Predigt: A. Angele

Mi 23. August, 7.30 Uhr 

Sa 26. August, 18 Uhr  Predigt: R. Giger

So 27. August, 9 Uhr  Predigt: R. Giger
18.15 Uhr  Messa in italiano

Mi 30. August, 9 Uhr  Kapelle St.Wolfgang

—

Gottesdienste im Pflegeheim Bruggen

Di 15. August, 10 Uhr  mit Pfarrer J. Konzili

—

Gebete

Rosenkranz: Montags, 16.30 Uhr


Bruder Klaus Winkeln


Do 3. August, 19.15 Uhr 

So 6. August, 9 Uhr  Predigt: J. Konzili




Do 10. August, 19.15 Uhr 

So 13. August, 10.30 Uhr  Predigt: I. Udeafor

Do 17. August, 19.15 Uhr 

So 20. August, 9 Uhr  Predigt: A. Angele
Di 22. August, 17 Uhr Ökum. Schuleröffnungs-
feier (Details Seite 32)

Do 24. August, 19.15 Uhr 

So 27. August, 10.30 Uhr   
Familiensonntag, Predigt: I. Saric
Musik für Orgel und Solist
Chinderfiir, anschliessend Kaffeetreff

Do 31. August, 19.15 Uhr  in der Bildkapelle

Abtwil-St. Josef

Dienstags 9.00 ☪ ☪

—

Sa 5. August, 18 Uhr ☪

Predigt: Innocent Udeafor

So 6. August, 10.30 Uhr ☪ und Gedächtnisgottesdienst

Predigt: Innocent Udeafor

Sa 12. August, 18 Uhr ☪

Predigt: Brigitta Schmid

So 13. August, 10.30 Uhr ☪ 🎵 Waldgottesdienst, Musik: Alphornbläser aus Abtwil, bei schlechtem Wetter Kirche Abtwil
Brigitta Schmid u. Barbara Wälti

Sa 19. August, 18 Uhr ☪

Predigt: Ivan Saric

So 20. August, 10.30 Uhr ☪

Predigt: Ivan Saric

Sa 26. August, 18 Uhr ☪

Predigt: Ivan Saric

So 27. August, 10 Uhr ☪ 🎵 Ökum. Jahrmakrtgottesdienst auf der Auto-scooterbahn beim Feuerwehrdepot. Musik: Querbeat Gasierwald.
Brigitta Schmid, Martin Heimbucher

Do 31. August, 19.15 Uhr ☪ in St. Josef

Predigt: Ivan Saric

—

Gebete

Eucharistische Anbetung: Montags, 7.30 Uhr

Rosenkranz: Dienstags, 9.30 Uhr

Laudes: Mittwochs, 6.30 Uhr

Schritt für Schritt, 8. August, 19.15 Uhr

Engelburg

Mittwochs 9.00 ☪ ☪ (16. August, 9.30 Uhr im Senevita Oberhalden)

—

So 6. August, 9 Uhr ☪

Predigt: Innocent Udeafor

So 13. August, 10.30 Uhr ☪ beim Schlangenberg, Musik: Alphornbläser aus Abtwil, bei schlechtem Wetter in der Kirche Abtwil

Brigitta Schmid und Barbara Wälti

So 20. August 9 Uhr ☪ Predigt: Ivan Saric

So 27. August 10.30 Uhr ☪ und Gedächtnisgottesdienst

Predigt: Barbara Wälti

—

Gebete

Rosenkranz: samstags, 17 Uhr im Senevita Oberhalden

Gottesdienste in anderen Sprachen

Mesha në gjuhë të tjera

其他语言的彌撒

Church services in other languages

S. Messe in altra lingua

Euharistijska slavljа drugih jezicnih skupina

Msze święte obcojęzyczne Eucaristia em outras linguas

Misas en otras lenguas

ஏனைய மொழிகளில் திருப்பலிகள் ூርഗ്ഗത കൂറാ്ന

Богослужіння іншими мовами.

Phụng vụ Thánh lễ bằng ngôn ngữ khác

Albanisch/Shqip

E diela e dytë e muajit në ora 11:00

mesha në gjuhën shqipe në Heiligkreuz (Iddastrasse)

Jeden 2. Sonntag im Monat um 11 Uhr

Messe in der Dreifaltigkeitskirche Heiligkreuz (Iddastrasse)

Kontakt: 071 960 12 77,

Fischingerstrasse 66, 8370 Sirnach info@misioni.ch, tg.misioni.ch

Chinesisch/華文

Kontakt/連絡: Rita Chen Baumann, 041 850 41 18, ritachen@bluewin.ch

Englisch/English

2nd Saturday of every month at 6:30 p.m.

in St. Otmar's church, Vonwilstrasse 11

2. Samstag im Monat um 18.30 Uhr

Kirche St. Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/Contact: Chika Uzor, 071 224 06 13,

Gallusstrasse 34, 9000 St. Gallen

chika.uzor@kathsg.ch

Italienisch/Italiano

Ogni domenica

alle ore 09:30 presso la Cappella degli Angeli

(Schutzengelkapelle) sul Klosterplatz

alle ore 18:15 presso la chiesa St. Martin di

Bruggen

Ogni mercoledì e giovedì

alle ore 18:30 presso la chiesa di St. Fiden

Jeden Sonntag um 9.30 Uhr in der Schutzengelkapelle (Capp. d. Angeli) am Klosterplatz

und 18.15 Uhr in der Kirche Bruggen

Jeden Mittwoch und Donnerstag, 18.30 Uhr,

Kirche St. Fiden

Kontakt/Contatti:

MCI San Gallo-Rorschach, 071 244 59 29,

Rorschacher Strasse 105, 9000 St. Gallen

Kroatisch/Hrvatski

Sveta misa u crkvi Svete Marije u Neudorfu

svake nedjelje u 18.00 sati

Jeden Sonntag um 18 Uhr, Messfeier in der

Kirche St. Maria Neudorf

Kontakt: 071 277 83 31,

Paradiesstrasse 38, 9000 St. Gallen

Polnisch/Polски

Msza święta po polsku w każdą 1-szą niedzielę

miesiąca o godz. 11.00 w Kaplica domu

misyjnego Untere Waid, 9402 Mörschwil

Jeden 1. Sonntag im Monat um 11 Uhr in der

Kapelle des Missionshauses Untere Waid,

Messe mit Predigt

Kontakt: 071 868 79 83/079 588 80 56,

Ojciec Piotr Żaba MS, zabcia@bluewin.ch,

Missionshaus Untere Waid,

Rorschacherstrasse 4, 9402 Mörschwil

Portugiesisch/Português

1 e 3 domingo do mês às 09.00 horas

na igreja «Wiborada-Kapelle» St. Georgen

1. und 3. Sonntag im Monat um 9 Uhr

in der Wiboradapelle St. Georgen

Kontakt/Contato: 071 422 74 70,

Tuchgasse 2, 9220 Bischofszell

port.mission01@bluewin.ch

mclp-suicaoriental.ch

Spanisch/Español

Todos los domingos a las 11:30 h.

excepto el primer domingo de mes.

Jeden Sonntag um 11.30 Uhr

ausser 1. Sonntag im Monat.

Schutzengelkapelle, Klosterhof 2

Kontakt/Contacto:

Juan José Segarra Gomez, 071 222 03 38,

Webergasse 9, 9000 St. Gallen

mision.lengua.espanola@kathsg.ch

mision-espanola-sg.ch

Tamilisch/தமிழ்மொழி

ஒவ்வொரு மாதத்தில் வரும் 4வது சனிக்கிழமை

பி.ப 16:00 மணி மாற்றங்கள் முன்கூட்டி

அறிவிக்கப்படும் புனித ஓட்மார் தேவாலயம்,

Vonwilstrasse 11

Jeden 4. Samstag im Monat um 16 Uhr,

Änderungen werden angekündigt,

Kirche St. Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/தொடர்புகளுக்கு: 079 648 00 09,

Aemtlersstrasse 43, 8003 Zürich

Tigrigna (Eritreer)/ትግርኛ

ሰንበት ድብቅ ቅዱስ ሰዓት 11 ቅ. ቀትሪ

አብ ቤተ-ክርስቲያን ቅዱስ አትግር:

Vonwilstrasse 11

Nach Ankündigung am Sonntag um 11 Uhr,

Kirche St. Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/ተሌ: 076 391 79 08

ገዢው ተወላኝ አቤራታ: ተስፋ-አለም ሃብተግርያም

Tesfalem Habtemariam,

Wilerstrasse 31, 9630 Wattwil

tesfalemb86@gmail.com

Ukrainisch/Українською

Кожну 4-у неділю місяця о 14.00 у церкві св.

Отмара за адресою: Vonwilstr. 11.

Jeden 4. Sonntag im Monat um 14 Uhr

in der Kirche St. Otmar, Vonwilstr. 11

Kontakt/Контакт: 079 394 84 59,

о. Олег Олексюк, oleksukoleg80@gmail.com

Oleh Oleksiuk, Flühacherstr. 3, 5436 Würenlos

Vietnamesisch/Tiếng Việt

Vào tuần thứ ba hàng tháng, lúc 15 giờ có lễ tạ

Nhà thờ St. Otmar, Vonwilstrasse 11

Riêng tháng Một và tháng bảy: không có lễ

Jeden 3. Samstag im Monat um 15 Uhr,

Kirche St. Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/Liên lạc: 062 295 03 39,

Maiholderstrasse 8, 4653 Obergösgen



geführt – beschenkt – bewahrt

Ein 16-Jähriger namens Pieter Kanijs schreibt in sein Tagebuch mit grossen Buchstaben das lateinische Wort *persevera*, was so viel bedeutet wie bleib dran! oder sei beharrlich! Dieser junge Mann ist Petrus Canisius, wie er sich später nennen wird, der erste Jesuit aus Deutschen Landen. Beharrlich geht er seinen Weg, gründet unzählige Kollegien, predigt, schreibt Bücher, allen voran den berühmten Katechismus, der später nur der «Kanis» genannt wird. Im Alter von 76 Jahren stirbt er in Fribourg, wo er bis heute begraben liegt.

Sie erraten schnell, warum mir dieser Heilige sympathisch ist. Nicht nur, weil ich in Innsbruck zwei gute Jahre im internationalen Priesterseminar Canisianum wohnte und an der Jesuiten-Fakultät Theologie studierte, sondern weil diese Perseverantia mich selbst weit geführt hat. In diesem Jahr darf ich ein kleines Jubiläum feiern: 25 Jahre Priester und Seelsorger im Bistum St.Gallen. Für mich ist es ein Jubiläum zum Nach-Denken und Danken. Und bei diesem Nachdenken haben drei Worte an meine Herzenstür geklopft: geführt – beschenkt – bewahrt.

Von Berufung spreche ich nur mit grosser Vorsicht, aber dass mich Gott bis hierher geführt hat, ist mir gewiss. Dabei haben mich viele Menschen auf meinem Lebensweg begleitet, mich erzogen und ausgebildet, ermutigt und herausgefordert, getragen und ausgehalten. Ihnen allen bin ich von Herzen dankbar. Von Schwierigem bin ich dabei nicht verschont geblieben. Ja, «Der Wunsch nach der Landschaft diesseits der Tränengrenze taugt

nicht» (Hilde Domin). Und doch spüre ich, wie Gott mich bewahrt hat – durch alles hindurch.

Am 16. August 1998 weihte Bischof Ivo mich und zwei weitere in der Kathedrale zu Priestern. Für unsere Primiz-Karte wählten wir das Bild vom Schlussstein im Chor der St.-Nikolaus-Kirche in Wil. Der Apostel Paulus weiss, was es damit auf sich hat: *Der Schlussstein ist Christus Jesus selbst. In ihm wird der ganze Bau zusammengehalten und wächst zu einem heiligen Tempel im Herrn.* (Eph 2, 20a–21)

Bauen wir weiter!

Beat Grögli, Dompfarrer

Dompfarrei



Miteinander essen im DomZentrum

Momentan hat mein einjähriger Sohn die grösste Freude daran, die Beeren aus unserem eigenen Gärtchen zu stibitzen und zu naschen. Verstecken kann er das allerdings nicht: Die vielen roten Flecken um den Mund, an den Fingern und auf dem Shirt verraten ihn.

In der Bibel ist das Essen auch ein omnipräsentes Thema. Und von Jesus wissen wir, dass es geradezu sein «Markenzeichen» war, mit Menschen zusammensitzen und zu essen. Er kannte offensichtlich in diesem Bereich überhaupt keine Scheu. Mehr noch: Er wollte damit

wohl etwas klar machen, weil miteinander essen eben seine Botschaft war. Niemand wurde ausgegrenzt – zur Tischgemeinschaft darf jede und jeder dazukommen.

Auch in unserer Pfarrei pflegen wir Tischgemeinschaften, essen wir zusammen nach dem Vorbild Jesu. Wir haben regelmässige Mittagstische (s. unten). Vielleicht haben Sie Lust – allein oder als Familie – nach den Sommerferien zu einer solchen Tischgemeinschaft dazuzustossen.

Herzlich willkommen!

Ramona Casanova, Seelsorgerin

Neue Domorganisten

Am 1. August startet Christoph Schönfelder als neuer Domorganist in der Kathedrale. 1992 in Landshut geboren, begann seine musikalische Laufbahn bei den Regensburger Domspatzen. Er studierte Orgel, katholische Kirchenmusik und Klavier an der Hochschule für Musik und Theater in München, wo er neben seinen vielseitigen musikalischen Tätigkeiten selbst als Dozent wirkte. Wir freuen uns riesig, dass er nun nach St.Gallen kommt und seine Talente in der Kathedrale, in der DomMusik und in der Diözesanen Kirchenmusikschule einbringt und mit seiner Frau Milena nach St. Georgen zieht.

Auch Sebastian Bausch, bisher Hauptorganist in den Quartierpfarreien im Zentrum, tritt eine neue Aufgabe an. Er wird in einem Pensum von 30 Prozent stellvertretender Domorganist. Daneben setzt er seine Forschungstätigkeit an der Hochschule für Künste in Bern fort.

Ganz herzlich heissen wir die beiden jungen Musiker bei uns willkommen!

Beat Grögli, Dompfarrer
Andreas Gut, Domkapellmeister

Anlässe

Mit dem neuen Schuljahr starten auch die verschiedenen Angebote, im DomZentrum miteinander Zmittag zu essen.

Neu verlegen wir den DomZmittag auf den Mittwoch (in der Regel am 1. Mittwoch im Monat). Der erste DomZmittag nach den Sommerferien ist am Mittwoch, 30. August. Für 14 Franken gibt es ein feines Mittagessen mit Vorspeise, Hauptgang, Dessert und Kaffee. Herzlichen Dank den beiden Kochteams, die uns so verwöhnen! Anmeldung für den DomZmittag bis am Montagmittag beim DomSekretariat.

Neu gibt es einmal im Monat ein offenes Picknick nach der Messe am Mittag – in der Regel am letzten Donnerstag im Monat. Das

Picknick nimmt jede und jeder selber mit. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Familien mit ihren Kindern sind herzlich eingeladen zum FamilienZmittag (in der Regel am letzten Mittwoch im Monat) – das erste Mal am Mittwoch, 23. August. Anmeldung: kathsg.ch/familienzmittag

Foto-Ausstellung im DomZentrum

Etwa viermal im Jahr gibt es im DomSaal eine Wechelausstellung – zurzeit mit Fotos von Augustin Salem aus St.Gallen zum Thema Freiheit im Licht. Den Erlös lässt der Fotograf dem Frauenhaus zukommen. Der DomSaal ist offen, wenn dort eine Veranstaltung stattfindet.

MittwochKaffee und offenes Picknick

Mi 9. August, ab 9.45 Uhr, nach dem 9-Uhr-Gottesdienst, Kaffee im DomZentrum
Do 31. August, ab 12.50 Uhr, nach der Messe am Mittag, Picknick im DomZentrum

Sommerferien

5.–12. August: Beat Grögli

Gruppen und Vereine

Do 31. August, 14 Uhr, kreaDom, Handarbeiten im DomZentrum

Jahrzeiten

Sa 5. Aug. 17.30 Generalvikar Pius Eigenmann und Angehörige
Fr 11. Aug. 18.15 Fides, Pia und Helen Heinrich
Mi 16. Aug. 9.00 Martha Giger
Familie Adolf Bärlocher-Stäheli
Sa 19. Aug. 8.15 Walter Gschwend und Angehörige
Mi 23. Aug. 9.00 Klara Scheiwiller-Widmer
Fr 25. Aug. 18.15 Paula Hafner-Decurtins
Maria und Ampelio Pisan-Benedetti

Kollekten

Ergebnisse der Kollekten vom Juni

Caritas/Nothilfe für Ukraine	CHF	2187.07
Priesterausbildung Nordindien	CHF	2002.25
Flüchtlingshilfe der Caritas	CHF	2574.12
Soziale Projekte des Papstes	CHF	1948.40

Kollekten im August

1. Gassenküche St.Gallen/Soli-Huus
6. Hilfswerk Elijah
13. Schulprojekt in Senegal
20. CSI, Christian Solidarity International
21. Caritas Schweiz

Pfarramt Dom, dom.kathsg.ch

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
071 224 05 50, pfarramt.dom@kathsg.ch
Empfang DomZentrum, Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr
Sr. Bernadette Lüchinger, Sekretariat,
071 224 05 55, pfarramt.dom@kathsg.ch
Claudia Brändli, Sekretariat,
071 225 05 50, pfarramt.dom@kathsg.ch
Janina Gut, Praktikantin, 071 224 05 50

Seelsorge

Grögli Beat, Dompfarrer, 071 224 05 51,
beat.groegli@kathsg.ch
Casanova-Baumgartner Ramona, Seelsorgerin,
071 224 05 53, ramona.casanova@kathsg.ch
Aepli Hildegard, Seelsorgerin, 071 227 33 69,
aepli@bistum-stgallen.ch
Sozialdienst Zentrum, 071 224 05 34/071 224 05 36,
sozialdienst.zentrum@kathsg.ch

Domsakristane

Coronel César, 071 227 33 88
Huber Roman, 071 227 33 84
Brülisauer Christine, 071 227 33 87

Hauswarte DomZentrum

Sakristane Schutzengelkapelle
Luli Jeton, Tawil Claudia, 071 224 05 59

DomMusik, dommusik-sg.ch

Gut Andreas, Domkapellmeister, 071 227 33 38
Schönfelder Christoph, Domorganist, 071 227 33 37
Bausch Sebastian, Stv.-Domorganist, 071 227 33 44
Müller Sigrid, Sekretariat, 071 227 33 39
sekretariat@dommusik-sg.ch

Pfarreien

St.Georgen, Riethüsli, St.Otmar

Quartierpfarreien

Herzlichen Dank für die jahrzehntelange Seelsorge

Beate Kuttig wirkt seit 30 Jahren als Seelsorgerin und Beat Grögli seit 25 Jahren als Priester an unterschiedlichsten Orten und mit verschiedensten Aufgaben in unserem Bistum! Wir gratulieren und danken euch herzlich für euer seelsorgerisches und organisatorisches Wirken und die Zusammenarbeit. Wir wünschen euch weiterhin Gottes reichen Segen für eure Tätigkeiten.

Willkommen Gabriel Imhof, Religionspädagoge in Ausbildung



Ab August arbeitet Gabriel Imhof für zwei Jahre in den Quartierpfarreien mit. Gleichzeitig studiert er zwei Tage in der Woche am Religionspädagogischen Institut (RPI) in Luzern. Sein Büroplatz ist im Riethüsli. Gabriel, herzlich willkommen im Quartiersteam. Wir freuen uns auf dein Mittun in den verschiedensten Arbeitsbereichen und wünschen dir einen guten Start in deine neue Arbeitswelt.

Die Praktikumsbegleiterinnen
Brigitte Knöpfel und Barbara Stump

Willkommen Francisca Garcia, Katechetin in Ausbildung



Francisca Garcia hat ihre berufsbegleitende Ausbildung nach ForModula für die nächsten drei Jahre bereits begonnen. Sie wird von Brigitte Knöpfel in der Praxis ausgebildet. Sie engagiert sich auch schon länger in der Arbeit mit Seniorinnen und Senioren in St.Otmar und kandidiert für das Kirchengemeindeparlament.

Francisca, wir wünschen auch dir eine interessante und lehrreiche Ausbildungszeit bei uns, viel Freude und gute Begegnungen.

Andere Gottesdienst-Formen

Die Entlastung von Alfons Sonderegger von Gottesdiensten und die Tatsache, dass in der Kirche der Kreis der Priester und überhaupt die Zahl der Seelsorgenden immer kleiner wird, bringt es mit sich, dass wir in den Quartierpfarreien vermehrt auch andere Formen von Gottesdiensten feiern. Das können Wortgottesfeiern mit oder ohne Kommunion, Andachten und Segensfeiern sein. Vielleicht ist die neue Gestalt anfangs noch ungewohnt. Jeder religiöse Weg ist ein Übungsweg. Und mit jedem Schritt, den ich auf diesem Weg vorankomme, wird die Begegnung mit Gott tiefer.

Wegen Ferienabwesenheit von Joseph Antipasado wird es im August an Werktagen gleich mehrfach Wortgottesfeiern mit Kommunion geben:

Di 22. August, 9 Uhr, Wiborada-Kapelle St.Georgen

Mi 23. August, 9 Uhr, Kirche St.Otmar, mit der Frauengemeinschaft

Do 31. August, 9 Uhr, Kirche Riethüsli

Pilgern ist ...



... mit Menschen zusammen sein und sie auf eine neue Art kennenlernen zu dürfen.

Pascal Graf

Kirche Kunterbunt

Mi 30. August, 15–17 Uhr,
Pfarreizentrum St.Otmar

Thema: «Sommer» → Seite 6

St.Georgen

Besondere Gottesdienste

Kräutersegnung



Do 17. August, 19 Uhr, Wiborada-Kapelle
Gebet An_der_Quelle mit anschliessender Segnungsfeier im Wiborada-Garten (bringen Sie dazu ihre Kräutersträuße mit).
Genauere Infos dazu siehe Seite 10

Eucharistiefeier mit Bischof Markus und Studierenden

Sa 26. August, 17 Uhr, Kirche
mit der Beauftragung, Studierende zu den liturgischen Diensten einzuführen.

Schüleröffnungsgottesdienst

So 20. August, 17 Uhr, Wiborada
ab 16 Uhr Spielmöglichkeiten in der Oase

Ökumenischer Familiengottesdienst mit Kinderfiir



So 27. August, 11 Uhr
Familienfeuerstelle auf dem Ringelberg

Thema: Franz von Assisi
Anschliessend besteht die Möglichkeit zum Grillieren von mitgebrachtem Grillgut, Getränke werden günstig verkauft. Die Kinderfiir ist für Kinder im Alter von vier bis sieben Jahren empfohlen. Spiele und Begegnung mit der Pfadi Helveter

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der katholischen Kirche und das übrige Programm in der Oase statt.
Auskunft ab 8 Uhr: 0900 1600 00

Gruppen und Vereine

Seniorentreff

Zu folgenden Veranstaltungen begrüßen wir Sie herzlich:

Ab 15. August, jeden Dienstag, von 14–17 Uhr,
Spiel- und Jassnachmittag in der Oase

Im August findet kein Mittagstisch in der Oase statt.

Kontaktperson Zita Enz, 071 222 09 37.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Leid

Verstorben

In die Ewigkeit heimgerufen hat Gott Frau Claire Bösch. Herr, gib ihr die ewige Ruhe.

Jahrzeiten

So 6. Aug. 11.00 Alma Roos

Di 8. Aug. 9.00 Maria Katharina Roth-Schell

Sa 26. Aug. 17.00 Margrit Guldemann-Hermann

Kollekten

- 6. Aug. Gotas de Agua-Stiftung
- 12. Aug. SKF Schweizerischer katholischer Frauenbund
- 20. Aug. Caritas Schweiz
- 26. Aug. Stiftung Theodora

Ergebnisse

Pro Filia Mütter in Not	CHF 163.50
Herberge zur Heimat	CHF 175.40
Arbeit der Medien in der Kirche	CHF 71.15
Hand für Afrika	CHF 195.20
Flüchtlingshilfe	CHF 125.55
Kirchenchor Cäcilia	CHF 240.50
Papstopfer	CHF 213.30

Riethüsli

Veranstaltungen

Riethüsli-Zmorge

Der Riethüsli-Zmorge macht Sommerpause.

Mittagstisch

Mi 23. August, 12 Uhr, Riethüslitreff/
Pfarrstube

Achtung neues Datum!

Anmeldung bei Susanne und Beat Studer bis
Dienstagmittag, 071 278 56 39

Besondere Gottesdienste

Katholischer Gottesdienst 20 Jahre «Hand für Afrika»

Do 17. August, 9 Uhr, Kirche/Riethüslitreff
Zum 20-Jahr-Jubiläum von «Hand für Afrika»
besuchen Bischof André Gueye und Priester
aus Senegal St.Gallen. Sie feiern diesen
Gottesdienst im Riethüsli. Im Anschluss
daran sind alle Mitfeiernden zu einem Apéro
und zur Begegnung eingeladen.

Gemeinsam – Der andere Gottesdienst

So 20. August, 10 Uhr, Kirche
Ein Gottesdienst für Jung und Alt mit
moderner geistlicher Musik. Gestaltet vom
Team Daniel Bertoldo, Barbara Stump und
ehrenamtlich Mitwirkenden. Kirchenkaffee.

Aus dem Pfarreileben

Pfarrerin Elisabeth Weber verabschiedet sich aus den «Gemeinsam»-Projekten



Elisabeth Weber verabschiedet sich beim
Sommerfest vom Mittwoch, 16. August, aus
der «Gemeinsam»-Leitung Riethüsli. Eine gute
und fruchtbare Arbeitszeit geht zu Ende und
wir dürfen auf viele schöne Gemeinsam-
Momente zurückschauen. Im Januar 2024
wird Elisabeth Weber auch das evangelische-

reformierte Pfarramt in neue Hände über-
geben. Elisabeth, herzlichen Dank für die tolle
Zusammenarbeit und wir wünschen dir für
deine neuen Arbeitsfelder in der Kirchge-
meinde St.Gallen Centrum alles Gute und
Gottes Segen.

Sommerfest im Riethüslitreff

Mi 16. August, ab 17.30 Uhr,
Piazza/Riethüslitreff

Wir haben den Grill, Brot und Salate, Sie
bringen ihr Grillgut mit. Getränke vom
«Nestpunkt». Details siehe versandte Flyer.

Feiern im Alltag

«Feiern im Alltag» macht Sommerpause

20. Hauptversammlung des Vereins «Hand für Afrika» Ein Grund zum Danken – ein Grund zum Feiern



Sa 19. August, 17 Uhr, kath. Pfarreizentrum
Stofelweid 1b, Teufen (Hauptversammlung)

Mit grosser Freude und Dankbarkeit halten
wir Rückblick auf 20 Jahre Vereinsarbeit –
eine prägende und intensive Zeit. Für
Menschen, die uns brauchen, da zu sein und
für sie etwas zu tun, ist eine sehr schöne und
erfüllende Aufgabe. Vieles konnten wir in
dieser Zeit gemeinsam erreichen. Vor allem
durften wir in all den Jahren zahlreiche
Schulen bauen und so viele senegalesische
Kinder auf ihrem Weg in eine bessere Zukunft
unterstützen. Gemeinsam mit unseren
Gästen aus dem Senegal, Bischof André
Gueye, Generalvikar Abbé Albert Sene,
Schuldirektor Abbé Pierre Aye Ndione und
unserem langjährigen Freund und Priester
Ambrosius Tine wollen wir an unserer Haupt-
versammlung auf die erreichten Projekte
zurückschauen. Mitglieder, Freundinnen und
Freunde sowie Gäste sind herzlich willkom-
men.

So 20. August, 10 Uhr, katholische Kirche
Teufen (Fest- und Dankgottesdienst)

Wir feiern einen Fest- und Dankgottesdienst
mit Bischof Markus Büchel und den Gast-
priestern. Anschliessend gibt es für einen
kleinen Unkostenbeitrag ein einfaches
Mittagessen. Lassen Sie sich überraschen und
feiern Sie mit uns!



Einweihung der neu erbauten
Schule in Khombole

Kafi am Donschtig

Do 31. August, Nestpunkt

9.30 Uhr, nach der 9-Uhr-Wortgottesfeier im
Nestpunkt. Wir haben den Kaffee/Tee und
Brot, Sie den Gesprächsstoff.

Ausflug 60+ nach Elm

Di 5. September, ganzer Tag

Details folgen mit der Einladung.

«Beim Namen nennen»

Lieben Dank

Einige Menschen aus dem Riethüsli haben
rund 1000 Papierstreifen beschrieben, damit
die vielen verstorbenen Flüchtlinge ohne
Namen nicht namenlos bleiben.

Herzlichen Dank für die grosse Solidarität.
Barbara Stump

Gruppen und Vereine

Jugendtreff Riethüsli

Der Jugendtreff ist ab Freitag, 18. August,
von 19–22 Uhr offen. Für Jugendliche ab der
5. Klasse. Auskunft: Pascal Graf,
pascal.graf@kathsg.ch.

Vorschau

Sa 2. Sept., 8 Uhr: Riethüslizmorge

Mi 6. Sept., 9 Uhr: Feiern im Alltag

So 10. Sept. Gemeinsam-Tag mit Gottesdienst
in einer Kapelle

Do 14. Sept., 19 Uhr: Gang zum Kreuz auf
der Solitude

Fr 22. Sept., ab 19 Uhr: Unterwegs im
Labyrinth

Kollekten

Kollekten im August

5. Aug. Gotas de Agua-Stiftung

13. Aug. SKF Schweizerischer Katholischer
Frauenbund

26. Aug. Caritas Schweiz

Ergebnisse der Kollekten

Dargebotene Hand	CHF 57.00
Flüchtlingshilfe der Caritas	CHF 148.00

St.Otmar

Veranstaltungen

Mittagstisch

ab Mo 14. August, 11.30 Uhr, Pfarreizentrum
Jeweils 14-tägig am Montag haben Sie die
Möglichkeit, am gemeinsamen Mittagstisch
im Pfarreizentrum zu essen. Eine Anmeldung
über das Sekretariat ist bis um 8 Uhr am
Morgen des Mittagstisches möglich. Sie
können sich also auch kurzfristig entschei-
den, 071 224 06 10.

Die nächsten Termine sind: 14. und 28. August.
Weitere Daten entnehmen Sie bitte den
Handzetteln, die in der Kirche und im
Pfarreizentrum aufliegen.

Otmartreff



Jeden Dienstag, erstmals am 15. August, 9–12 Uhr, Paradiesli, Paradiesstrasse 40
Der Treffpunkt für Personen mit kleinen Kindern ist nach den Sommerferien wieder offen. Anstatt Freitag neu jeden Dienstag von 9 bis 12 Uhr im Paradiesli im EG, mit Spielgruppenraum und Stillraum im OG oder auf der Grenzstrasse. Kommen Sie auch auf einen Schwatz zu Kaffee oder Tee vorbei. Kontakt: Denise Hofer, otmar-treff@gmx.ch

Besondere Gottesdienste

English Mass

Sa 12. August, 18.30 Uhr, Kirche
Gottesdienst in englischer Sprache. Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie zu einem Apéro im Pfarreizentrum herzlich eingeladen.

You are cordially invited to our next holy mass in English language on Saturday, August 12, at 6.30 p.m. in the St.Otmar parish church, St.Gallen. You are also warmly welcome to our get-together with light refreshment in the parish center after the mass.

Abendlob

Sa 26. August, 18.30 Uhr, Kirche
Einstimmung mit Musik und Meditation auf den Sonntag hin.

Gruppen und Vereine

Frauengemeinschaft

Mi 23. August, 9 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunion
Do 31. August: Vereinsausflug

Männervereinigung

Vorschau: 2./3. September:
Mannwochenende nach Sursee

Herz-Jesu-Gebetsgruppe

Fr 4. August, 19 Uhr: Herz-Jesu-Freitag
18.30 Uhr Anbetung, 19 Uhr Eucharistie mit Segen

Jugendtreff Paradiesli

Am Freitag, 18. August, startet der Jugendtreff im Paradiesli mit neuem Elan. Ich beginne im August die Ausbildung als Sozialpädagogin und habe jeweils am Freitag Schule. Die neuen Öffnungszeiten sind von 20–22 Uhr. Ich freue mich auf neue und bekannte Gesichter und bin gespannt, von euren Erlebnissen in den Ferien zu hören. Du willst in die Paradiesli Whats-App-Gruppe? Dann melde dich bei mir unter 077 475 43 55. Thomas Fuhrer, thomas.fuhrer@kathsg.ch

Vorschau

Benefizkonzert für medizinische Hilfe in der Ukraine

Fr 1. September, 19.30 Uhr, Kirche
Ein Team rund um Dr. P. M. Bodler, Orthopädie am Rosenberg St.Gallen, erbringt seit Beginn des Angriffskrieges 2022 medizinische Hilfe in der Ukraine. Um weiterhin helfen zu können, braucht es finanzielle Unterstützung. 60 Künstlerinnen und Künstler unter der Initiative der Flötistin Béatrice Rogger engagieren sich ohne Gage, um Ihnen einen unvergesslichen Abend voller Musik und Solidarität zu bieten.

Es wirken mit:
Chor «Pianoxa» und Trachtenchörli Thal, Alphorntrio am Gleis, Duo Flautocello und weitere Künstlerinnen und Künstler. Moderation: Matthias Flückiger, Schauspieler und künstlerischer Leiter des Theaters «Parfin de Siècle».

Der Eintritt ist frei – Kollekte.
Weitere Details: → Seite 12 oder stotmar.kathsg.ch/Benefizkonzert

Seniorinnen- und Seniorenausflug



Di 19. September
Wir besuchen das Kloster Fahr, wo die bekannte Schriftstellerin Sr. Silja Walter lebte und wirkte. Auf der Rückfahrt machen wir einen Halt im Kloster Fischingen. Beide Orte gehören zum Kloster Einsiedeln. Abfahrt um 11.30 Uhr und Rückkehr gegen 19.15 Uhr. Weitere Infos und Anmeldung folgen Ende August.

Jahrzeiten

- Fr 4. Aug. 19.00 Verstorbene Mitglieder der Herz-Jesu-Gebetsgruppe und der Frauengemeinschaft
So 6. Aug. 9.30 Ida Gantenbein, Maria Kottmann-Frei
So 13. Aug. 9.30 Eduard und Lina Vögeli-Ruckstuhl, Peter und Maria Hongler-Riklin, Louise Jud-Bühler
So 27. Aug. 9.30 Berta Brülisauer-Grubenmann Margrit und Otto Bachmann-Scheuber

Kollekten

Kollekten im August

6. Aug. Gotas de Agua-Stiftung
13. Aug. SKF Schweizerischer Katholischer Frauenbund
20. Aug. Stiftung Theodora
26. Aug. Caritas Schweiz

Ergebnisse der Kollekten

Flüchtlingshilfe der Caritas	CHF 377.99
Kinderhilfswerk Kovive	CHF 151.80
Peterspfennig	CHF 453.35

Pfarramt St.Georgen, stgeorgen.kathsg.ch
Wiesenstrasse 50, 9000 St.Gallen
De Toffol Anja, 071 224 06 50,
pfarramt.st.georgen@kathsg.ch
Mo 9–11 Uhr und 14–16 Uhr/Mi 9–11 Uhr

Pfarramt Riethüsli, riethuesli.kathsg.ch
Gerhardtstrasse 9, 9012 St.Gallen
Krüsi Markus, 071 224 06 30,
pfarramt.riethuesli@kathsg.ch
Do 8.30–11.30 Uhr; ausserhalb der Öffnungszeit siehe Pfarramt St.Otmar

Pfarramt St.Otmar, stotmar.kathsg.ch
Grenzstrasse 10, 9000 St.Gallen
Krüsi Markus, 071 224 06 10,
pfarramt.st.otmar@kathsg.ch,
Mo 8–11 Uhr und 13.30–17.30 Uhr/Di 8–11.30 Uhr/
Mi 8–11.30 Uhr/Fr 8–11.30 Uhr und 13.30–17.30 Uhr

Seelsorgeteam Quartierpfarreien
St.Georgen–Riethüsli–St.Otmar
Co-Leitung/Pfarrreibeauftragung
Walser Barbara, Seelsorgerin, 071 224 06 11,
barbara.walser@kathsg.ch
Balmer-Waser Christoph, Co-Leitung,
071 224 06 12, christoph.balmer@kathsg.ch

Weitere Seelsorger/-innen
Antipasado Joseph, Kaplan, 071 224 06 52,
joseph.antipasado@kathsg.ch
Kuttig Beate, Seelsorgerin, 071 224 06 51,
beate.kuttig@kathsg.ch
Stump Barbara, Religionspädagogin, 071 224 06 33,
barbara.stump@kathsg.ch
Dr. Uzor Chika, Seelsorger, 071 224 06 13,
chika.uzor@kathsg.ch
Wolfers Anne-Dominique, 071 224 06 14,
anne-dominique.wolfers@kathsg.ch
Jugendseelsorge St.Georgen: Kasper Claudio,
071 224 06 57, claudio.kasper@kathsg.ch
Jugendseelsorge St.Otmar: Thomas Fuhrer,
071 224 06 17, thomas.fuhrer@kathsg.ch
Jugendseelsorge Riethüsli: Pascal Graf
071 224 06 34, pascal.graf@kathsg.ch
Katechesebeauftragte: Knöpfel Brigitte,
071 288 62 33, brigitte.knoepfel@kathsg.ch

Sozialdienst Zentrum: Zünd Carola, Raschle Ramon,
071 224 05 40, sozialdienst.zentrum@kathsg.ch

Mesmer/Hauswartung
St.Georgen: Domgioni David, 079 392 00 49
Mesmer Stv: Osthues Nicole, 071 279 10 80
Riethüsli: Bertoldo Simeon, 071 277 12 30
Nieuwenhout Monika, 071 277 12 30
St.Otmar: Pavkovic Mate, 079 648 36 57
Krüsi Angelika, 071 277 18 30 oder 079 688 48 19

St.Gallen Ost



Foto: Claudio Kaspar

«Setz die Segel!»

Segeln scheint für viele die teuerste Art, unbequem zu reisen. Ich meine, es ist eine der schönsten! Das Rauschen des Wassers, der Rhythmus der Wellen, das Singen der Vögel, das Rascheln der Segel – alles vereint sich zu einer klingenden Symphonie. Sanft wiegt mich das Segelboot, ruhig und beständig gleiten wir durchs Wasser, rundherum das Meer. Der Wind streicht durch mein Haar, Salz klebt mir im Gesicht, die Sonne scheint und wärmt meine Haut. Ich atme die Meeresbrise in vollen Zügen und fühle mich frei, fühle mich lebendig und bin ganz da im Moment. Ganz bei mir.

Doch halt! Was ist passiert? – Der Wind verstummt, die Segel hängen schlaff herunter, das Boot schaukelt nur noch ganz leicht hin und her: Flaute. Der Wind bleibt überraschend aus, wir können momentan nicht weitersegeln. Unsere vagen Pläne für morgen lösen sich in Luft auf, die angepeilte Insel werden wir heute vermutlich nicht mehr erreichen. Meist gibt es drei Varianten, wie Menschen mit dieser Situation umgehen:

Optimistinnen und Optimisten hoffen schlicht und einfach, dass der Wind dreht resp. wiederkommt und dass es dann schon irgendwie weitergehen wird. In der Zwischenzeit wenden sie sich den schönen und angenehmen Dingen des Lebens zu.

Pessimistisch Veranlagte klagen über den ausbleibenden Wind, das Wetter, die Umstände und hadern mit ihrem eigenen Glück. Sie ärgern sich, dass sie ihre Ziele nicht so erreichen wie gewünscht und die Kontrolle abgeben müssen. Einige resignieren und möchten keine weiteren Pläne mehr schmieden aus Angst, dass auch diese dann buchstäblich ins Wasser fallen. Wenn ich resigniere, dann streiche ich die Segel, gebe mich und alle Lösungsversuche auf. Resignation ist quasi die negative Form der Akzeptanz.

Man kann jedoch auch etwas akzeptieren, ohne dabei zu resignieren. Wenn ich etwas akzeptiere, dann zweifle ich nicht generell daran, etwas ändern zu können oder mein Ziel mit einer anderen Strategie zu erreichen. Wie Kurt Tucholsky meint: «Erst habe ich gemerkt, wie es ist. Und dann habe ich verstanden, warum es so ist. Und dann habe ich begriffen, warum es nicht anders sein kann. Und doch möchte ich, dass es anders wird.»

Und so warten wir Realistinnen und Realisten gemeinsam mit den Optimistinnen und Optimisten sowie den Pessimistinnen und Pessimisten im Wissen darum, dass wir den Wind selbst nicht ändern können, darauf, dass der Wind wiederkommt, um die Segel neu setzen zu können. Und zur Not blieben uns dann ja immer noch die Ruder...

Für alle aber, die das Reisen doch bequemer mögen, hier noch eine unverbindliche Buchempfehlung: Für eine Reise quasi vom Liegestuhl aus, mit geistigen Grössen wie Aristoteles, Buddha, Alexander von Humboldt, Mascha Kaléko, Hegel, Olympe de Gouges, Lichtenberg, Nietzsche, Khalil Gibran, Bertrand Russell und vielen anderen, lesen Sie ein Lesebuch für Nachdenkliche: «Setz die Segel – mit Hegel». In diesem Sinne, lasst uns durch den Sommer reisen und – frei nach Tucholsky – das Leben geniessen, solange wir es nicht begreifen!

Damit Sie informiert bleiben: yesprit.ch

Manuela Rechsteiner, Jugendarbeit

Pfarreien St.Fiden, Neudorf, Ökum. Gemeinde Halden

Passt genau!



Liebe Helena, am 1. August fängst du als Religionspädagogin mit einem 55-Prozent-Pensum in unserer Seelsorgeeinheit mit dem Schwerpunkt Familienpastoral im Südosten zu wirken an. Als ausgebildete Damenschneiderin und neudiplomierten Religionspädagogin sei dir für deine zukünftige Arbeit das Bonmot von G. B. Shaw auf den Leib und ins Herz zugeschnitten:

«Der einzige Mensch, der vernünftig reagierte, war mein Schneider. Jedes Mal, wenn er mich sah, nahm er mir von neuem Mass, während die anderen bei meinen alten Massen blieben und erwarteten, dass sie mir passten.»

Mit Augenmass, Feinfühligkeit und einer guten Portion Neugier immer wieder neu den unterschiedlichsten Menschen begegnen, an der Entwicklung besonders der kleinen und jungen Menschen Anteil nehmen, dich auch an einer Zickzack-Linie zwischen geraden Nähten erfreuen und immer wieder von Gottes Farbmustern im Leben erzählen – das und vieles mehr möge dir gelingen! Schön, dass du unsere bunten Teams mit deinen vielfältigen Fähigkeiten bereicherst. Sei herzlich willkommen!

Priska Filliger Koller

P.S. Ich hoffe und vertraue darauf, dass wir gegenseitig in ein paar Monaten sagen können: «Passt genau!»

Helena stellt sich selbst vor:

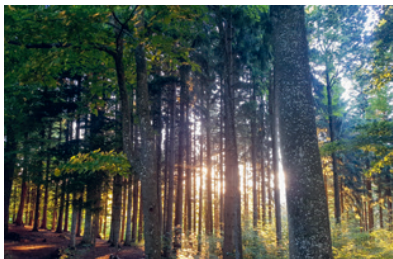
Ich, Helena Meier-Ammann, bin verheiratet und Mutter dreier schulpflichtiger Kinder. Die freiwillige Arbeit im Chinderfir-Team und als Lektorin haben mich zum Studium der Religionspädagogik gebracht. In diesem Studium konnte ich meine Interessen an Pädagogik und Theologie vereinen. Nun freue ich mich, als dipl. Religionspädagogin in mein neues Wirkungsfeld zu starten und mich in die vielen Tätigkeitsfelder einzubringen. Meine Schwerpunkte liegen in der Familienpastoral und dem Religionsunterricht. Mir liegt die lebensbegleitende

Katechese sehr am Herzen. Dabei ist es für mich selbstverständlich, dass die Menschen mit ihren Anliegen, Sorgen und Hoffnungen im Zentrum stehen. Ich freue mich, mit Ihnen, liebe Pfarreimitglieder, auf dem Weg zu sein und meinen Beitrag zu einer lebendigen Pfarrei zu leisten.

Gemeinsam statt einsam – Mittagstreff

Mi 2. August, 11.45 Uhr, Rest. Stephanshorn
Ausnahmsweise an einem Mittwoch treffen wir uns ab 11.45 Uhr zu einem offenen, gemeinsamen Zmittag. Anmeldungen bis spätestens Montag davor an Edith Guntli, 071 245 06 84, oder Margot Zweili, 071 244 81 26

timeout: Wir lassen es uns an diesem Tag gut gehen!



Sa 19. August, 14 Uhr Ökum. Gemeinde Halden

Wir spazieren durch den Wald und stossen mit einem erfrischenden Getränk an. Wer mag, schreibt Gedanken auf. Daraus erstellen wir ein Büchlein. Gemeinsam kochen wir ein einfaches Essen auf dem Feuer im Wald und geniessen singend den Sommerabend. Der Anlass findet bei fast jeder Witterung statt. Mitbringen: Freiwilliger Unkostenbeitrag fürs Essen sowie Teller, Besteck und Tasse/Glas.

Infos und Anmeldung bis 14. August an yvonne.joos@kathsg.ch oder andrea.weinhold@tablat.ch

BIBELbunt: Frauen um Jesus

Di 22. August, 19–21 Uhr Begegnungszentrum Neudorf

Lukas 8, 1–3: In diesem kleinen Text sehen wir, wie Frauen Jesus nachfolgen und dabei ein Dienst-Amt ausüben. Wir wollen diesen Text mit verschiedenen Seh- und Deut-Methoden angehen. (Hansjörg Frick)
→ Seite 11

Orgelherbst

Sa 26. August, 19.15 Uhr, Kirche Neudorf
Stimmimprovisationen und Orgelsound
«**Orgel und Natur**» heisst das diesjährige Konzertthema. Ob dies nun mit der eigenen Stimme (Martin O.), mit einem aus Naturmaterialien gebauten Instrument (Panflöte) oder einfach mit Wort und Musik dramatisch umgesetzt (Doris Schefer), in allen Konzerten wird uns ein Stück Natur nähergebracht.



Rudolf Lutz und Martin O., beides weit herum bekannte St.Galler Musiker, sind begnadete Improvisatoren. Während Martin O. seine eigene Stimme mit seinem Symphonium (Loop) zu einem grossen Chor wachsen lassen kann, antwortet der Orgelspieler Rudolf Lutz mit einer breiten Palette an Klangfarben an der Orgel. Beide Musiker haben ausserdem eine gute Portion Humor, so ist beste Unterhaltung garantiert. Freier Eintritt – Kollekte zur Deckung der Unkosten. orgel-stmaria.ch

Weitere Konzerte:

Sa 16. September: Orgel und Panflöte
Sa 30. September: Orgel mit Worten
Sa 14. Oktober: OLMA-Konzert: Orgel und Volksmusik

Zur Verabschiedung von Annabel Graf-Menet

Annabel Graf wird im Sonntagsgottesdienst vom **27. August, 9.30 Uhr, im Neudorf**, aus ihrem Seelsorgedienst in der Seelsorgeeinheit Ost und im kirchlichen Südosten offiziell verabschiedet. Sie wechselt im September auf die Katechetische Arbeitsstelle des Dekanats St.Gallen. Dort wird sie den Religionsunterricht im ganzen städtischen Bereich leitend koordinieren.

Liebe Annabel

Wir lassen dich ungern ziehen, auch wenn wir dir diese Leitungsstelle von Herzen gönnen. Aber wir verlieren in dir auch eine wertvolle, frohe und zuverlässige Mitarbeiterin und Theologin. Mit deiner herzerfrischenden Fröhlichkeit hast du dem Team und vielen Pfarreiangehörigen gutgetan. Der Religionsunterricht war dir immer ein grosses Anliegen und die Katecheseverantwortung für Neudorf, St.Fiden und Halden hast du mit grosser Kompetenz wahrgenommen. Von dir gestaltete Gottesdienste, Tauffeiern oder Abdankungen hast du mit deiner inneren Glaubensüberzeugung und menschennah gestaltet. Viele Kinder durftest du zur Erstkommunion begleiten. An Sitzungen konntest du klar analysieren und dich mit konstruktiven Beiträgen wertschätzend einbringen. In vielen Arbeitsbereichen strahltest du eine grosse Sicherheit aus. Wir danken dir für all das und für vieles mehr. Und wir wünschen dir für deine neuen Aufgaben in der Kirchengemeinde und im Dekanat viel Befriedigung und Gottes Segen. Fürs Team Neudorf und Südostteam
Hansjörg Frick

Sommerferien

Während der Schulferien sind einige der Seelsorgenden, Mesmer/-innen und Sekretärinnen wochen- oder tageweise in den Ferien. Die Sekretariate sind unregelmässig besetzt. Die Erreichbarkeit ist überall gewährleistet. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Kinder und Familien

Familiengottesdienst

So 20. August, 9.30 Uhr, Kirche St.Fiden
Wir heissen in dieser Feier Helena Meier-Ammann als neue Seelsorgerin mit Schwerpunkt Familienpastoral herzlich willkommen. Anschliessend sind alle zum Apéro und Spielen eingeladen.

Kindersingen

Jeden Freitagmorgen ab dem 18. August um 9.30 Uhr in der Kirche Stephanshorn, für Kinder ab Geburt mit ihren Begleitpersonen, anschliessend Kaffee und Gipfeli, Austausch. Information: Monika Enz, 071 245 02 42

Spile rund um d'Chile

Mi 16. August, 14–16 Uhr,
draussen und drinnen bei der Kirche Halden
Für Kinder allein oder in Begleitung der Eltern/Bezugsperson. Information: Susanne Baumgartner, 071 280 03 41

Jugendtreff ab der 5. Klasse

Jeden Freitag ab dem 18. August von 16.30–21 Uhr im Kirchgemeindehaus Grossacker (Jugendraum neben dem Glockenturm)

Seniorinnen und Senioren

Suntigs-Kafi und Suntigs-Grill

Suntigs-Kafi: So 13. und 27. August, 14–16 Uhr
Kirchgemeindehaus Grossacker
für Seniorinnen und Senioren
Suntigs-Grill: So 20. August, 12–16 Uhr
Kirchgemeindehaus Grossacker
für alle, Kostenbeitrag CHF 5.– fürs Essen
Für beide Veranstaltungen ist keine Anmeldung erforderlich. Kostenloser Fahrdienst durch Pro Senectute, 071 227 60 08.
→ Seite 7

Seniorenprogramm: Leichte Rundwanderung

Do 17. August, 10.25 Uhr
Treffpunkt Bahnhof St.Gallen
Mit Zug und Bus fahren wir bis Staad/Speck. Von dort wandern wir durch das Naturschutzgebiet zum Rheinspitz und weiter nach Altenrhein. Unterwegs gibt es verschiedene Einkehrmöglichkeiten. Hinfahrt St.Gallen ab 10.25 Uhr nach Staad Speck, Rückfahrt Altenrhein Flugplatz–St.Gallen an 16.35 Uhr, Billette für Hin- und Rückfahrt selbst lösen. Anmeldung bis 14. August 2023 bei Andrea Weinhold oder Bruno Felder, 078 766 33 48
→ Seite 7

Spieletreff

Nach den Schulferien wieder am 17. August im Kirchgemeindehaus Stephanshorn.

Aus dem Südosten

Mittagstisch im Offenen Haus

Mittwochs und donnerstags ab dem 16. August, Türöffnung 11.45 Uhr, Essenszeit 12.15 Uhr, Offenes Haus
Nach den Schulferien wird wieder fein gekocht. Romana Haas und das Mittagstisch-Team freuen sich auf Sie!
Informationen bei Romana Haas Pérez, 071 245 05 45, romana.haas@kathsg.ch
→ Seite 5

St.Fiden

Kinderkirchenbank



Sei herzlich willkommen, liebes Kind!

Sie fällt auf, die KinderKirchenbank in der Kirche St.Fiden! Unter der Leitung von Monika Enz hat das Team St.Fiden eine einladende Bank mit Spielteppich, Schaumstoffklötzli, Büchern, Blättern und Farbstiften gestaltet. Speziell junge Kinder sind eingeladen, während eines Gottesdienstes oder bei einem sonstigen Kirchenbesuch in der KinderKirchenbank Platz zu nehmen und zu verweilen.

Herzensangelegenheiten: «Mit Herz durch das Jahr 2023»



Das August-Symbol zeigt eine Herzrhythmus-Kurve. Im dazu ausgesuchten Psalmtext bittet die betende Person: «Erforsche mich, Gott, erkenne mein Herz. Prüfe mich und erkenne mein Grübeln. Sieh, ob ich auf einem Weg bin, der kränkt, leite mich auf einem Weg, der bleibt.» (Ps 139, 23–24) Wie sieht die Kurve unseres Herzens wohl aus? Innehalten, Standortbestimmen, Über-die-Bücher-Gehen. Nehmen wir uns die Musse dazu. Richten wir unsere Herzen neu aus. Kommen Sie in einer stillen Zeit in die kühle Kirche St.Fiden und halten Sie im Innersten Ausschau nach Ihrem Herzen. Herzliche Einladung.

Ich bin da ...

... im Begegnungsraum der Kirche St.Fiden mit offenem Ohr und weitem Herz bei einer Tasse Kaffee am Dienstag, 8., 15., 22. und 29. August, über den Mittag.
Seelsorgerin Priska Filliger Koller

Gruppen und Vereine

Ökum. Blätzwerkstatt

Mo 21. August: Ausflug zum Schönenwegen
Treff. Anmeldung bis zum 21. August und Information: Adelheid Dengler Schelling, 071 288 10 87.

Frauengemeinschaft St.Fiden-Grossacker

Do 24. August, 8.15 Uhr, Kirche Grossacker
Ökum. Frauengottesdienst mit anschliessendem Frühstück. Anmeldung erforderlich.

Freud und Leid

Unser Taufkinder

Nico Casutt wurde in die christliche Gemeinschaft aufgenommen. Wir wünschen ihm und seiner Familie Gottes Segen.

Kollekten

6. Aug. Sonflora
12. Aug. ACN Kirche in Not
20. Aug. Kinder- und Jugendhilfe St.Gallen
26. Aug. Caritas Schweiz

Jahrzeiten

Di 1. Aug. 9.00 Josepha und Johann Zingg-Bischof
So 6. Aug. 9.30 Louise und Karl Eberle
Di 8. Aug. 9.00 Angelina Rizzardini
So 20. Aug. 9.30 Berty Gschwend-Kistler
So 20. Aug. 9.30 Franz Stucki

St.Maria Neudorf

Gebet

«Schritt für Schritt»

Do 3. August, 9.30 Uhr, Kirche Neudorf

Pfarreikaffee

So 13. August, ca. 9.40 Uhr Begegnungszentrum Neudorf, anschliessend an den Gottesdienst.

Orgelherbst: Orgelkonzert

Sa 26. August, 19.15 Uhr, Kirche Neudorf
→ Seiten 8

Abschieds-Gottesdienst für Annabel Graf

So 27. August, 9.30 Uhr, Kirche Neudorf
anschliessend Apéro

Gruppen und Vereine

Seniorinnen und Senioren

Di 8. August

Ausflug zum Kloster Fischingen und zur Iddaburg

Nach einer Führung durch die Klosteranlage besteht die Möglichkeit, am Klostergebäude der Mönche in der Idda-Kapelle teilzunehmen. Anschliessend Fahrt zur Iddaburg zum Mittagessen. Am Nachmittag Desserthalt in Schwellbrunn.

Abfahrt: 9 Uhr, Kirchplatz Neudorf

Kosten: CHF 65.– inkl. Carfahrt, Führung, Mittagessen (ohne Getränke)

Flyer liegen in der Kirche auf.
Anmeldung bis 28. Juli an Ottilia Hunziker,
071 245 38 79.

Frauengemeinschaft
Mi 16. August, Begegnungszentrum
Kafi-Treff nach dem Gottesdienst
Mo 21. August, 14 Uhr,
Begegnungszentrum Neudorf
Strickstübli

Kollekten

5. Aug. Frauengemeinschaft Neudorf
13. Aug. Kinderzeitschrift TUT
19. Aug. ATD Vierte Welt
27. Aug. Caritas Schweiz

Jahrzeiten

Sa 5. Aug. 17.00 Anton Signer
Franz Hengartner
Sa 19. Aug. 17.00 Mina Staubli
So 27. Aug. 9.30 Josefa Scheffold-Bühler
Paul Burger
Amalie Lambauer

Ökumenische Gemeinde Halden

Veranstaltungen

Betriebsferien Gemeindezentrum
Bis zum 6. August ist das Gemeindezentrum
Halden geschlossen. Die Kirche bleibt offen.

Taizé-Gottesdienst
Sa 5. und 19. August, 18.30 Uhr
Ökumenische Kirche Halden
→ Seite 9

Familiengottesdienst
So 13. August, 11 Uhr, Schulplatz Halden
Ein neues Schuljahr beginnt – die Ferien
gehen zu Ende. Miteinander feiern und uns
gegenseitig motivieren für alles Neue, das
kommen wird. Die Band MITNB wird live
spielen.
Motto: Gemeinsam sind wir stark! PartY-
zipation Halden. Alle: Gross und Klein sind zu
diesem Gottesdienst eingeladen! Im An-
schluss an den Gottesdienst gibt es Getränke
und Kuchen für alle.

«Sinnliches Wahrnehmen der Natur»
Vom 14. bis zum 20. August werden Sie von der
Halden dazu eingeladen, die Natur rund um
die Kirche sinnlich wahrzunehmen.
Verschiedene Tafeln laden ein, sich gedank-
lich oder mit einer kleinen Übung auf die
Umgebung einzulassen, sie zu erleben und
für kurze Zeit Teil von ihr zu werden.
Am 20. August um 11 Uhr wird es dazu in der
Halden einen thematischen Gottesdienst
geben. Projekt «PartYzipation Halden»,
Hanna Mäder und Andrea Weinhold.

Alp-Gottesdienst



So 27. August, 11 Uhr, ökum. Kirche Halden
Zum dritten Mal holen wir die Alp in die
Halden und feiern Alp-Gottesdienst. Herz-
liche Einladung an alle Älplerinnen, Berg-
freunde, Jodelliebhaberinnen, Alphornfans
und alle anderen! Im Anschluss gibts Apéro
mit Alpkäse und Wein.
Musik: Schellengeläut, Alphorn und Jodler-
club St. Gallen
Feier: Yvonne Joos und Andrea Weinhold

**Frauenportrait –
Frauen lernen Frauen kennen**
Mi 30. August, 19 Uhr
Ökum. Gemeindezentrum Halden
Wir hören die Geschichte einer Frau aus der
Bibel. Eine Frau, mitten unter uns, erzählt aus
ihrem Leben. Wir machen ein Kerzenritual
und wünschen, beten und segnen. Und
schliesslich dürfen wir das Lieblingsessen der
portraitierten Frau probieren.
Alle Frauen sind eingeladen. Olga Rosenblum
und Andrea Weinhold freuen sich auf Sie.

Gruppen und Vereine

Chrabbelgruppe und Kaffitreff
Di 15., 22. und 29. August, 9–11 Uhr
Gemeindezentrum Halden
Leitung: Susanne Baumgartner, 071 280 03 41

Nähcafé Halden
Do 17., 24. und 31. August, 14–17 Uhr
Gemeindezentrum Halden
Leitung: Brigitte Casaulta, 071 288 38 34

Dorfbrunnen Halden
Di 15., 22. und 29. August, 14–16.30 Uhr
Gemeindezentrum Halden
Leitung: Silvia Lambeau, 071 288 54 53

Haldenquilterinnen
Mo 7. August, 14 Uhr
Gemeindezentrum Halden
Leitung: Esther Gamma, 071 298 34 53/
079 399 02 92, und Jodie Zollinger,
071 866 12 05/079 405 58 36

Sacred Dance
Montagstanzen und einfache Kreistänze:
Mo 28. August, 19–20.30 Uhr
Donnerstagstanzen:
Do 17. und 31. August, 9.15–10.45 Uhr
Jeweils in der Ökum. Gemeinde Halden.
Leitung: Krisztina Sachs, 071 288 31 92

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen
Im Glauben und im Vertrauen auf Gott haben
wir Abschied genommen von Ruth Monsch-
Bösch. Gott schenke ihr ewigen Frieden.

Kollekten

5. Aug. Gassenküche
13. Aug. Sozialfonds Halden
19. Aug. NANDRI – Hilfe für Südindien
20. Aug. Schweizer Kirche in London
27. Aug. Caritas Schweiz

Pfarrei St.Fiden, stfiden.kathsg.ch
Greithstrasse 10, 9000 St. Gallen
Fischer-Sterl Ursula, Sekretärin, 071 224 06 70
pfarramt.st.fiden@kathsg.ch
Di und Do 8.30–11 Uhr und 14–17 Uhr
Filliger Koller Priska, Pfarreibeauftragte, 071 224 06 72
priska.filliger@kathsg.ch

Pfarrei St.Maria Neudorf, neudorf.kathsg.ch
Rorschacher Strasse 255, 9016 St. Gallen
Schöb Angela, Sekretärin, 071 224 06 90
pfarramt.st.maria@kathsg.ch
Di 9–11.30 Uhr und 14.30–17 Uhr
Mi 9–11.30 Uhr / Fr 14.30–17 Uhr
Frick Hansjörg, Pfarreibeauftragter,
071 224 06 91, 078 803 77 80
hansjoerg.frick@kathsg.ch

Ökumenische Gemeinde Halden, haldenstgallen.ch
Rehetobelstrasse 89a, 9016 St. Gallen
Huber Christine, Sekretärin, 071 224 07 10
pfarramt.halden@kathsg.ch
Mo und Mi 8–11.30 Uhr und 14–17 Uhr,
Fr 8–11.30 Uhr
Pfarreibeauftragung: vakant
Weinhold Andrea, Pfarrerin, 071 288 15 10
andrea.weinhold@tablat.ch
Evang. Sozialdienst, 071 244 93 83

Seelsorge
Graf-Menet Annabel, Seelsorgerin, 071 224 06 94
annabel.graf@kathsg.ch
Joos Yvonne, Seelsorgerin, 071 224 06 93
yvonne.joos@kathsg.ch
Marjakaj Gustin, Seelsorger in pastoraler Einführung,
071 224 06 97, gustin.marjakaj@kathsg.ch
Meier-Ammann Helena, Religionspädagogin
in pastoraler Einführung,
071 224 05 73, helena.meier@kathsg.ch
Rechsteiner Manuela, Jugendarbeit, 071 224 07 13
manuela.rechsteiner@kathsg.ch
Baumgartner Susanne, Kinder- und Familienarbeit
071 280 03 41, susanne.baumgartner@tablat.ch
Enz Monika, Kinder- und Familienarbeit
071 245 02 42, monika.enz@gmx.ch
Corea Piero, Italienerseelsorger, 071 244 59 29

Dienste
Eberle Flavio, Mesmer St.Fiden, 078 648 26 36
Koller Daniel, Mesmer Neudorf, 071 224 06 98
Pervorfi Kristina, Pfarreiheim St.Fiden
078 704 74 60, kristina.pervorfi@kathsg.ch
Marjakaj Laureta, Begegnungszentrum Neudorf,
076 607 29 20, laureta.marjakaj@kathsg.ch
Möckli Brigitte, Gemeindezentrum Halden,
071 224 07 18, brigitte.moekli@kathsg.ch
Bösch Maja, Kirchenmusik,
071 224 07 52, maja.boesch@kathsg.ch
Niederer Franz, Sozialdienst,
071 224 05 41, franz.niederer@kathsg.ch
Näf Sandra, Sozialdienst,
071 224 05 42, sandra.naef@kathsg.ch

Pfarrei Rotmonten

Veranstaltungen

Filmabende im Pfarreiheim

Do 3. und 10. August, 19 Uhr, Pfarreiheim
Filmbeginn: 19.30 Uhr
Getränke an der Bar ab 19 Uhr

3. August: «Intouchables / Ziemlich beste Freunde», 2011

Philippe führt das perfekte Leben – aber ohne fremde Hilfe geht nichts, denn Philippe ist vom Hals an abwärts gelähmt. Eines Tages taucht Driss in Philippes geordnetem Leben auf. Der junge Mann mit seiner unbekümmerte, frechen Art macht Philippe neugierig.

10. August: «Une belle course / Im Taxi mit Madeleine», 2023

Die 92-Jährige ist auf dem Weg in ein Pariser Pflegeheim. Da es ihr weder an Zeit noch an Geld mangelt, bittet sie Charles, unterwegs ein paar Zwischenstopps einzulegen, Madeleine hatte eine bewegte Vergangenheit, deren Orte sie ein letztes Mal aufsuchen will.

Mittagessen im Pfarreiheim

Do 10. August, 12 Uhr, kath. Pfarrheim
Anmeldung bis Mo, 7. Aug. pfarramt.rotmonten@kathsg.ch. oder 071 224 07 50

Freiluft Film – famiteam

Fr 18. August, 19.30 Uhr, Kirchplatz
«Summer of Soul»
Filmbeginn 20.45 Uhr, vorher Apéro
Das Famiteam freut sich auf reges Interesse.

Ökumenischer Seniorennachmittag

Mi 30. August, 14.30 Uhr, Pfarreiheim
«Elefanten hautnah»
Martin Rutishauser berichtet über Begegnungen mit Elefanten und anderen wilden Tieren sowie über faszinierende Landschaften während einer vierwöchigen Reise durch das südliche Afrika.
Anschließend Kaffee und Kuchen.

Zwei Tage auf dem Kolumbanweg ein ökumenisches Angebot

Sa 9. September, 7.45 Uhr, Bahnhof St.Gallen
Wanderung von Döttingen aare- und limmataufwärts nach Baden
So 10. September: Wanderung limmataufwärts vom Kloster Wettingen zum Kloster Fahr
Retour ca. 19 Uhr in St.Gallen
Kosten für Übernachtung und Bahnfahrt ca. CHF 200.– (Basis Haltax, Doppelzimmer) ca. CHF 250.– (Basis Haltax, Einzelzimmer)
Beachten Sie die Flyer in der Kirche oder im Pfarreiheim.
Anmeldung bis 20. Aug. an Vreni Ammann, 071 224 07 51 oder vreni.ammann@kathsg.ch

Konzert St. Maria Neudorf

Sa 26. August, 19.15 Uhr, Kirche
Der diesjährige Orgelherbst, steht unter dem Titel «Orgel und Natur».
Mit Rudolf Lutz und Martin O., treffen zwei bekannte St.Galler Musiker aufeinander.

Es lädt ein der Verein Freunde der Orgel St. Maria Neudorf.
→ Details Seite 8

Kinder/Familie

Schüleröffnungsgottesdienst

Fr 18. August, 9 Uhr
evang. Kirche Rotmonten
Thema: «Auf zu neuen Ufern»

Kirche Kunterbunt



So 27. August, 11 Uhr
Dreifaltigkeitskirche Heiligkreuz
«Mutig und Stark», unter diesem Motto starten wir mit Kirche Kunterbunt ins neue Schuljahr. So ist Kirche alles andere als langweilig und für die Eltern inspirierend und entspannt. Gestaltung: Urszula Pfister und Gabriela Hutter.

Informationen

Vinzenzkonferenz Heiligkreuz–Rotmonten

Liebe Pfarreiangehörige
Im Juni wurde im Quartier von der Viko Heiligkreuz–Rotmonten der Brief mit der Spenden-Anfrage und eine Einladung zum Seniorennachmittag verteilt. Wir wurden von verschiedenen Seiten darauf angesprochen, warum die Pfarreileitungen der Pfarreien Heiligkreuz und Rotmonten diesen Brief nicht wie üblich unterschrieben hätten. Dazu möchten wir Sie wie folgt informieren:
Die Sozialberatung in den Pfarreien Heiligkreuz und Rotmonten erfolgt neu durch den kirchlichen Sozialdienst. Der Standort im Pfarreiheim Heiligkreuz (Federerstrasse 12) ist jede Woche an zwei Halbtagen durch Franz Niederer besetzt. Telefonisch erreichen Sie die Beratungsstelle von Montag bis Freitag unter der Nummer 071 224 05 41 sowie über die Sammelnummer 071 224 05 40.
Hilfesuchende Menschen aus unseren Pfarreien bekommen beim Sozialdienst Ost eine nahe, gute und professionelle Beratung und die benötigte Hilfe.
Die Vinzenzkonferenz Heiligkreuz–Rotmonten (VIKO) ist ein selbständiger Verein. Als karitative Laienorganisation ist sie von den Pfarreien Heiligkreuz und Rotmonten unabhängig, weshalb dieser Spendenbrief von uns nicht unterschrieben war. Wenn Sie in Not geratene Menschen in unseren Pfarreien unterstützen wollen, empfehlen wir Ihnen eine Spende an den Sozialdienst Ost, Konto CH72 0078 1022 7557 8200 2. Herzlichen Dank für jede Unterstützung.
Urszula Pfister und Vreni Ammann

Baustelle rund ums Pfarrhaus

Mitte August beginnt die Aussensanierung des Pfarrhauses. Die Fassade und das Flachdach werden isoliert. Ein Gerüst und ein Baucontainer wird für einige Zeit aufgestellt.

Ferienabwesenheit

Bis 13. August ist die Pfarreileiterin in den Ferien. Ansprechperson für seelsorgerliche Anliegen Hansjörg Frick, Neudorf, 071 224 06 91, hansjoerg.frick@kathsg.ch. Das Pfarreisekretariat in Rotmonten ist zu den üblichen Zeiten erreichbar.

Gottesdienst am Nationalfeiertag

Am Dienstag, 1. August, findet um 9 Uhr KEINE Werktagmesse in der kath. Kirche Rotmonten statt. Alle vier öffentlich-rechtlich anerkannten Religionsgemeinschaften, die Stadt und die Ortsbürgergemeinde laden ein zur 1.-August-Feier um 10 Uhr in die Kathedrale.

Jahrzeiten

So 27. Aug. 11.00 Alice und Roman Gehrig-Demmel

Kollekten

6. Aug. Theologische Fakultät Luzern
13. Aug. Sozialdienst Ost
20. Aug. Schönstattpatres
27. Aug. Caritas Schweiz

Vorschau

Singspiel Frederick

Wir spielen, singen und verkleiden uns und erzählen so die tief sinnige Geschichte von der Maus Frederick. Alle Kinder von 5–9 Jahren können sich bei Maja Bösch bis 15. September unter 071 224 07 52 oder maja.boesch@kathsg.ch anmelden.
Proben: Sa 21. Okt. 9–12 Uhr,
Mi 25. Okt. 13.30–15.15 Uhr
Di 31. Okt. 12.45–13.30 Uhr
Aufführung: Sa 4. Nov., 10 Uhr, Kirche

Pfarramt Rotmonten, rotmonten.kathsg.ch
Waldgutstrasse 16, 9010 St.Gallen
De Toffol Anja, Sekretärin, 071 224 07 50,
pfarramt.rotmonten@kathsg.ch,
rotmonten.kathsg.ch
Di, Do und Fr 8.30–11.30 Uhr

Ammann Vreni, Pfarreibeauftragte, 071 224 07 51
vreni.ammann@kathsg.ch

Seelsorge

Hutter Gabriela, Religionspädagogin
071 224 07 54, gabriela.hutter@kathsg.ch

Dienste

Raymann Viktor, Mesmer/Hauswart, 071 224 07 58
viktor.raymann@kathsg.ch

Bösch Maja, Kirchenmusik, 071 224 07 52
maja.boesch@kathsg.ch

Niederer Franz, Sozialdienst, 071 224 05 41

Roth Andrea, Kontaktperson fa mi team, 079 636 30 39
andrearoth@hotmail.ch

Pfarrei Heiligkreuz



Kirche Kunterbunt

Kirche Kunterbunt ist eine «fresh expressions of church». Kirche Kunterbunt hat Fünf- bis Zwölfjährige und ihre Bezugspersonen gemeinsam im Blick. Junge Familien, auch Paten und Grosseltern, können bei uns Kirche erleben, auch wenn sie bisher wenig Bezug zu Glauben und Kirche hatten. Sie ist: kreativ, fröhlich, christuszentriert, generationenübergreifend und vor allem gastfreundlich. Wir betten, feiern, spielen und essen zusammen. Komm und schau vorbei!

Spezielle Gottesdienste

Gottesdienst mit Gipfeltreffen
Do 17. August, 9 Uhr, Kirche
Anschließend Gipfeltreffen im Pfarreiheim.

Gottesdienst mit St. Galler Jodelclub



So 20. August, 9.30 Uhr, Kirche

Aus dem Pfarreileben

Kaffee vor der Kirche



Täglich bei schönem Wetter lädt der Innenhof vor der Kirche zu Kaffee und Getränken ein. Schauen Sie vorbei und geniessen Sie die Atmosphäre, die Ruhe oder auch die Begegnungen. Sie dürfen sich gerne bei den Getränken selbstständig bedienen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kinder und Familien

Kirche Kunterbunt



So 27. August, 11 Uhr, Kirche
Thema: *Mutig und Stark*
Alle Kinder in Begleitung sind herzlich willkommen. Kirche Kunterbunt ist die deutsche Version von «Mussy Church», einer lebendigen Kirche, wo alles, auch das Spontane und ab und zu Chaotische, einen Platz hat. Möchtest du uns bei der Vorbereitung oder Durchführung unterstützen? Melde dich bei Urszula Pfister, 071 224 07 34 oder urszula.pfister@kathsg.ch

Jugendtreff Tilflukt
Mi, 23. und 30. August, 18.30–21 Uhr
Pfarreiheim

Gruppenstunden Blauring
Sa 19. und 26. August, 14–16 Uhr, Pfarreiheim

Gruppen und Vereine

Jassgruppe
Di 8. und 22. August, 14 Uhr, Pfarreiheim

Plauschchörl
Mi 16. und 30. August, 18 Uhr, Pfarreiheim

Leid

Verstorben
Christine Hofmann, Elfrida Faleschini geb. Maringgele und Nilma Olga Huber, geb. Gemperle. Gott schenke ihnen Heimat und Erfüllung.

Jahrzeiten

- So 6. Aug. 9.30 Matthias Sebastian Bühler
Silvester Blank
Familie Löpfe-Oesch
- So 13. Aug. 9.30 Joh. Meyer-Müller und
Familie Clivio
Willi und Anni Baumgartner
Alice und Clemens Straessle
Werner und Hilde
Eggmann-Gruber
Rina und Männi Grieder-
Zanvit
- So 20. Aug. 9.30 Othmar und Elisabeth
Schneuwly-Németh
- So 28. Aug. 9.30 Meinrad und Marie
Lengwiler-Brunner

Kollekten

6. August Schweizerische Flüchtlingshilfe
13. August Stiftung Theodora
20. August Schönstattpatres
27. August Caritas Schweiz

Pfarramt Heiligkreuz, heiligkreuz.kathsg.ch
Federerstrasse 12, 9008 St. Gallen
Sekretariat, 071 224 07 30
pfarramt.heiligkreuz@kathsg.ch
Termine bitte telefonisch vereinbaren.

Seelsorge
Pfister Urszula, Seelsorgerin, 071 224 07 34
urszula.pfister@kathsg.ch
Wagner Hanspeter, Seelsorger, 071 224 07 30
pfarramt.heiligkreuz@kathsg.ch
Hinrichs Patrizia, Jugendarbeiterin, 071 224 07 37
patrizia.hinrichs@kathsg.ch
Rossi Noemi, 071 224 07 34
noemi.rossi@kathsg.ch

Dienste
Niederer Franz, Sozialdienst, 071 224 05 41
Präsenzzeiten: Mi und Fr 9–12 Uhr
Mirakaj Besnik, Mesmer/Pfarreiheim, 079 780 86 84
Simoni Juljana, Hauswartin Pfarreiheim, 076 417 19 90

St.Gallen West-Gaiserwald



Bescheidenheit

Antike Philosophen haben sie geschätzt. Christliche Kirchenväter sogar nach ihr verlangt. Auch die heutige Wissenschaft beschäftigt sich mit ihr und stellt fest, wie erfreulich und tiefgreifend sie ist. Die Psychologen nennen (mindestens) vier Vorzüge, wenn man sie unbescheiden nach der **Bescheidenheit** fragt.

Bescheidene Menschen sind dankbarer als andere und schätzen die kleinen Momente des Alltags bewusst, das haben australische Psychologen festgestellt. Ein amerikanischer Forscher weist darauf hin, dass Bescheidenheit eine gesunde Selbstreflexion fördert. Bescheiden zu sein, bedeutet demnach, sich mitsamt seinen Schwächen und Problemen richtig einzuschätzen. Bescheidene Menschen gestehen sich Fehler meist ohne grosse Selbstzweifel ein, sie können sie sich auch schneller verzeihen, ohne sich dabei unnötig viel Stress und Druck zu machen. So stärkt die Bescheidenheit die innere Ruhe, die es ihnen ermöglicht, sich auf neue Dinge einzulassen.

Bescheidene Menschen zeigen sich, so wie sie sind, sie haben wenig Bedürfnis, sich im positiven Licht darzustellen. Weil sie sich selbst bleiben, können sie stabile Bindungen aufbauen. Ihre Ehrlichkeit hilft zu vertrauensvollen Beziehungen. Bescheiden wie er ist, betrachtet der bescheidene Mensch sich selbst und andere als gleichwertig, das macht ihn gewissenhaft und gerecht. Kanadische Forscher haben festgestellt, dass bescheidene Menschen andere nicht für ihren persönlichen Vorteil manipulieren und rücksichtsvoll mit den Menschen umgehen.

Bescheidene Menschen können genau einschätzen, was sie können und wissen. Daraus schliessen sie, auf welche Aufgaben sie sich besser vorbereiten müssen. Die Eigenschaften Neugier, Offen-

heit und ein intensives Bedürfnis, zu begreifen und zu verstehen, charakterisieren sie. Bescheidenheit begünstigt Eigenschaften, die der Lernmotivation zugutekommen.

Bescheidenheit hilft im Umgang mit der Welt, von der menschzentrierten Haltung Abstand zu nehmen. Forscher sprechen von Umweltbescheidenheit. Sie hilft, entscheidende Fragen zu stellen, etwa: Was braucht die Natur? Wie können wir ihr helfen? Wie können wir sie besser schützen?

Liebe Annemarie, auf meinen umfangreichen Fragenkatalog für dieses Editorial hast du mit dem folgenden Text geantwortet, der als deine Vorstellung in unserer Seelsorgeeinheit veröffentlicht werden soll:

«Seelsorgerin Annemarie Angele ist neu regelmässig als Aushilfe in unseren Gottesdiensten und bei Abdankungen in unserer Seelsorgeeinheit tätig. Annemarie Angele stammt aus Süddeutschland, aus Laupheim bei Ulm, und ist bereits seit über zwanzig Jahren in verschiedenen Pfarreien unseres Bistums in der Seelsorge tätig. Mittlerweile ist Annemarie Angele im vorzeitigen Ruhestand, was ihr die Aushilfeinsätze bei uns ermöglicht. Annemarie Angele freut sich auf die gemeinsamen Feiern und auf die persönlichen Kontakte mit den Pfarreiangehörigen.»

Das hat mich ja dazu verleitet, mich mit Bescheidenheit auseinanderzusetzen. Vielleicht findest du dich im Text ein bisschen wieder? So oder so: Wir freuen uns sehr auf dich und über deinen Dienst in den Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit!

Barbara Wälti

Pfarrei Engelburg

Urlaubsgebet



Das braucht seine Zeit,
bis die Tage den anderen Rhythmus lernen
und langsam im Takt der Musse schwingen.

Das braucht seine Zeit, bis die Alltagsorgen
zur Ruhe finden, die Seele sich weitet und frei
wird vom Staub des Jahres.

Hilf mir in diese andere Zeit, Gott.
Lehre mich die Freude und den frischen Blick
auf das Schöne,
den Wind will ich spüren und die Luft will ich
schmecken.
Dein Lachen will ich hören,
deinen Klang,
in alledem deine Stimme.

*Carola Moosbach in «Dein Wort Mein Weg»,
3/23, Werk der Frohbotschaft, Batschuns*

Aus dem Pfarreileben

Firmung 2023



Oft ist es nicht wichtig, wohin du gehst,
sondern wer dich auf dem Weg begleitet ...

Am Samstag, 24. Juni, spendete
Pfr. Kanonikus Roman Giger in der Kirche
St. Martin Bruggen 15 jungen Erwachsenen
das Sakrament der Firmung.

Es war eine schöne Zeit mit Euch!
Wir wünschen Euch das Beste fürs Leben.
Elisabeth, Ivan, Barbara, Roland

Gottesdienst Schlangenbaum

So 13. August, 10.30 Uhr, Wortgottesdienst
Gemeinsam mit den Abtwiler:innen feiern wir
bei gutem Wetter beim Schlangenbaum, bei
schlechtem Wetter in der Kirche Abtwil. Die
Abtwiler Alphornbläser verschönern unseren
Gottesdienst mit ihrer Musik. Der Pfarreirat
organisiert einen Fahrdienst zum Schlangen-
baum, Abfahrt um 10 Uhr vom Dorfplatz.

Frauen für Frauen – ein Versuch
Im September starten wir einen Versuch.
Gelingt es uns mit Frauen, die zeigen, was sie
können, einmal monatlich einen Anlass für
Frauen zu gestalten? Flyer liegen ab Mitte
August in den Schriftenständen auf.

Gruppen und Vereine

Bibelgruppe

Mo 21. August, 19 Uhr: Die Bibelgruppe
Immanuel lädt alle, welche die Bibel besser
verstehen möchten, zum Austausch ein.
Treffpunkt: Gemeinschaftsraum im Unterge-
schoss des Pfarreiheims.

Büchertausch

Mi 16. August, 14–16 Uhr
Wir öffnen die Bücherecke im Gemein-
schaftsraum im Pfarreiheim und freuen uns
über saubere Bücher, die unsere Bücherecke
erweitern.

Frauengemeinschaft Abtwil-St. Josefen

**Do 24. August, 19 Uhr: Ökum. Abendbummel
in Abtwil mit evang. Kirchgemeinde.**

60+ Treff

Do 24. August, 13.30 Uhr, Erlebnis-Bauernhof
Besammlung kath. Pfarreiheim Engelburg,
Fahrt mit PW nach Waldkirch zum Bauernhof
Wannenwis. Kosten: CHF 15.– für Fahrt,
Führung und Zvieri.
Anmeldung bis Mittwoch, 16. August, an Hans
und Margrit Egli, 071 433 20 69, oder per
E-Mail an hm.egli@bluewin.ch

Do 31. August, 13.30–16.30 Uhr

Jassen und Spielen im Restaurant Senevita
Oberhalden. Jedermann und -frau ist herzlich
willkommen.

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarrei hat Gott heimgeholt:
· Josef Mauchle
· Beat Niklaus Alpiger

Beerdigungstage

In Trauerfällen wenden Sie sich bitte an
Barbara Wälti, 071 278 13 23.

Jahrzeiten

So 27. August, 10.30 Uhr, Gedächtnis- gottesdienst

- Eduard Hersche-Rusch
- Andrea Bleuer
- Albert Kobler-Berlinger
- Rosmarie Sager-Würth
- Josef Marty
- Josefine Osterwalder-Schädler
- Anna Allenspach-Wirth
- Hans und Trudy Osterwalder-Weber

So 6. August, 9 Uhr, 1. Jahrzeit

- Martha Burges-Fritsche

Der Herr schenke den Verstorbenen die ewige
Ruhe.

Kollekten

Kollekten im August

- 5./6. Brücke Le pont
- 12./13. Catholica Unio
- 19./20. Kovive – Ferien für Kinder in der Not
- 26./27. Kollekte für die Caritas Schweiz

Ergebnisse der Kollekten vom Juni

Johanneum Neu St. Johann	CHF 179.00
Caritas der Pfarrei	CHF 94.95
Kollekte für die Flüchtlingshilfe der Caritas	CHF 149.55
Papstkollekte/Peterspfennig	CHF 12.90

Pfarrei Engelburg, pfarrei-engelburg.ch

Tannenbergstrasse 1, 9032 Engelburg
Hofer-Steinmann Natalie, Steinmann Daniela
071 278 13 23, sekretariat@pfarrei-engelburg.ch
Mo 9–11 Uhr und 14–16 Uhr/Di 14–16 Uhr/
Mi und Do 9–11 Uhr

Wälti Barbara, Pfarreibeauftragte, 071 278 90 65
waelti@pfarrei-engelburg.ch
Winter Roland, Seelsorger, 071 278 90 66
roland.winter@kathsg.ch

Seelsorge

Giger Roman, Pfarrer, 071 224 05 91,
roman.giger@kathsg.ch
Saric Ivan, Priester, 071 565 48 14,
ivan.saric@kathsg.ch
Vetsch Claudia, Jugendarbeiterin, 077 410 81 95
claudia.vetsch@yesprit.ch
Sozialdienst West, Raschle Ramon und Jörg Ronyas
071 224 05 38, sozialdienst.west@kathsg.ch

Dienste

Khammu Saman, Mesmer, 076 497 05 52
mesmer@pfarrei-engelburg.ch
Vertr. Hengartner Tiziana, 079 548 06 42
hengartner@pfarrei-engelburg.ch

Pfarrei St. Martin Bruggen

Veranstaltungen

Ökumenischer Mittagstisch

Di 15. August, 12 Uhr, Pfarreiheim St. Martin
Neue Gäste sind willkommen!
Anmeldung erwünscht bis jeweils Samstagabend bei Mägi Caluori, 071 277 91 83.

Herz, Geist und Seele im Einklang – es darf auch leicht gehen!

Herzliche Einladung zum 6-wöchigen Achtsamkeitskurs MBSR (Mindfulness-Based Stress Reduction) mit spirituellem Einstieg und Ausklang in der Pfarrei St. Martin Bruggen. Wir spüren unserer Seele und unserem Körper nach: Was tut mir gut? Was brauche ich? Wie gelingt mir der Ausstieg aus Gedankenkreisen? Was für Signale sendet mein Körper aus? Wie gelingt mir der Umgang mit schwierigen Gefühlen und Stress?
Daten: Mittwochabend, 23./30. August / 6./13./20./27. September.

Zeit: 18.30–21 Uhr

Ort: Begegnungszentrum/Pfadiheim

Kosten: CHF 500.– pro Teilnehmer/-in, im Preis inbegriffen sind 15 Kurslektionen, die Kursunterlagen sowie Getränke

Leitung: Nadia Maciariello und Tosca Wetzel (Seelsorgerinnen in Ausbildung), MSBR-Kursleitung Sandra Lehnerr (Sozialpädagogin und MSBR-Lehrerin)

Anmeldung: per Mail an tosca.wetzel@kathsg.ch, per Telefon an Nadia Maciariello, 078 619 14 44

Anmeldeschluss: 13. August; alle weiteren Informationen folgen nach eingegangener Anmeldung.

Es darf auch leicht gehen – darauf freuen wir uns!

Eröffnung Pfadiheim St. Martin



Eröffnung Pfadiheim St. Martin

Herzlich Willkommen zum Tag der offenen Tür

Samstag 12. August

14:00 Eröffnung mit Schliessglocke und Ansprachen
14:30 Spiel und Spass rund ums Pfadiheim / Kaffee und Kuchen
17:30 Bodyklangimprovisation mit Marcello Wick
18:30 Festwirtschaft mit Grill und Pasta
20:00 Abendprogramm mit Band "FETT & FALTIQ"
21:00 Silent Disco - gleichzeitig zum Abendprogramm

Sonntag 13. August

11:30 Schuleröffnungsgottesdienst im Boppi, Walk zum Begegnungszentrum/Pfadiheim, Haussegnung, anschliessend Grill

Oberstrasse 299, 9014 St. Gallen
Bus 2/B: St. Gallen Schössli, keine Parkplätze vorhanden

Aus dem Pfarreileben

Liebe Weggefährtinnen und Weggefährten

Von ganzem Herzen sage ich euch allen ein grosses Dankeschön für all die wunderbaren und liebevollen Begegnungen, besten Wünsche, Blumen, Aufmerksamkeiten und Geschenke aller Art anlässlich meines Abschieds in den Ruhestand am 12. März in St. Martin. Es war ein ganz besonderer Tag für mich, an dem mir so viel Freundlichkeit und Herzlichkeit entgegengebracht worden ist und mir von euch so viel Ehre erwiesen wurde. Unvergesslich wird mir die Zeit bei euch in St. Gallen West-Gaiserwald bleiben. Ihr habt für immer einen besonderen Platz in meinem Herzen. Viele liebe Grüsse voller Dankbarkeit sendet euch

Eure Evelyn von Gernler
(dr.v.gernler@online.de)

Berggottesdienst auf der Bollenwees

So 27. August, 14 Uhr, Bollenwees
Ich lade ich Sie alle nachmittags um 14 Uhr zum Berggottesdienst auf der Bollenwees ein. Wir feiern draussen in der schönen Natur Eucharistie. Jung und Alt, jede Frau und jeder Mann, Kinder und Jugendliche sind freundlich eingeladen. Wir wandern individuell und freuen uns, möglichst viele Mitchristen aus Bruggen sowie der Seelsorgeeinheit St. Gallen West-Gaiserwald auf der Bollenwees zu treffen. Bei unsicherer Witterung wählen Sie Tel. 1600/Rubrik 1. Herzlich willkommen.
Pfarrer Roman Giger

Gruppen und Vereine

Jassen mit Seniorinnen und Senioren
Jeden Dienstag um 14 Uhr in der Martinistube des Pfarreiheims, ab dem 15. August.

Martins-Chor

Der Martins-Chor probt jeweils mittwochs von 19.30–21.30 Uhr im Pfarreiheim, ab dem 16. August.

Ministrantenaufnahme an Fronleichnam



Sehr herzlich begrüssen wir unsere neuen Ministranten und freuen uns, dass sie diesen wertvollen Dienst übernehmen und damit die Gottesdienste feierlich mitgestalten:

- Brocca Felicity
- Risolo Joel
- Soares Rodrigues Duarte
- Tuna Enrisa
- Ukgjini Alisa

Nebst dem feierlichen Ministrieren nehmen wir uns Zeit für eine ausgelassene Gemeinschaft. So treffen wir uns monatlich, dieses Jahr mit folgendem Programm:

August: gemeinsames Mittagessen/Teilete und Ministrantenschulung

September: Menschen-Kicker XXL

Oktober: Ministrantenschulung und Spiele im Miniraum

November: Martinsanlass mit gemeinsamen Essen im neuen Begegnungszentrum

Dezember: Minigolf im Säntispark
Hast auch du Lust Teil unserer Minischar zu werden? Dann melde dich bei Tosca Wetzel, tosca.wetzel@kathsg.ch

Wir freuen uns auf dich!

Tosca Wetzel, Verantwortliche der Ministranten, und Nadia Maciariello, Verantwortliche Familienpastoral

claro Weltladen

Di/Mi/Do, 9–11 Uhr,

Fr 9–11 Uhr und 15–17 Uhr

Sa (1. und 3. im Monat), 9–11 Uhr

Fürstenlandstrasse 180

Freud und Leid

Unsere Täuflinge

Durch das Sakrament der Taufe in unsere Glaubensgemeinschaft aufgenommen wurde: Hana Ukgjini. Wir wünschen ihr und ihren Eltern von Herzen Glück und Gottes Segen.

Jahrzeiten

Sa 5. Aug. 18.00 Rita Kähli-Egger

Sa 26. Aug. 18.00 Rosmarie Gantner-Hengler

Martha Tschopp

Theres Loser

Kollekten

5./6. August «tut» Verein

12./13. August Kinderdorf Pestalozzi

19./20. August Steyler Missionare

26./27. August Caritas Schweiz

Pfarramt Bruggen, bruggen.kathsg.ch

Fürstenlandstrasse 180, 9014 St. Gallen

Conte Astrid und Treichel Manuela, 071 224 05 90

pfarramt.bruggen@kathsg.ch

Di bis Fr 8–11.30 Uhr und Do 14–17 Uhr

Dr. Giger Roman, Pfarreibeauftragter
071 224 05 91, roman.giger@kathsg.ch

Seelsorge

DDR. Udeafor Innocent, Vikar, 078 825 36 87

kathsgnb33@outlook.com

Saric Ivan, Kaplan, 071 224 05 71

ivan.saric@kathsg.ch

Vetsch Claudia, Jugendarbeiterin, 077 410 81 95

claudia.vetsch@yesprit.ch

Maciariello Nadia, Seelsorgerin in Ausbildung,

071 224 05 94, nadia.maciariello@kathsg.ch

Wetzel Tosca, Seelsorgerin in Ausbildung,

071 224 05 97, tosca.wetzel@kathsg.ch

Sozialdienst West, Ronya Jörg

071 224 05 38, sozialdienst.west@kathsg.ch

Dienste

Gollino Claudia, Mesmerin, 071 224 05 98

Keller René, Pfarreiheim, 071 224 06 06

Bruder Klaus Winkeln

Veranstaltungen

Eröffnung Pfadiheim St. Martin

Sa 12./So 13. August, Tage der offenen Tür
Herzlich willkommen!

Programm Samstag

14 Uhr: Eröffnung mit Schössligugge und Ansprachen

14.30 Uhr: Spiel und Spass rund ums Pfadiheim/Kaffee und Kuchen

17.30 Uhr: Bodyklangimprovisation mit Marcello Wick

18.30 Uhr: Festwirtschaft mit Grill und Pasta

20 Uhr: Abendprogramm mit Band

«Fett und Faltig»

21 Uhr: Silent Disco (gleichzeitig Abendprogramm)

Programm Sonntag

11.30 Uhr: Schuleröffnungs-Gottesdienst im Boppi

Walk zum Begegnungszentrum/Pfadiheim, Haussegnung, anschliessend Grill

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher!

Ökum. Schuleröffnungsfeier



Di 22. August, 17 Uhr, Pfarreiheim Winkeln
Herzliche Einladung an alle Kindergarten- und Schulkinder mit ihren Familien zum Gottesdienst im Pfarreiheim an der Herisauerstrasse 75.

Eine Schulklasse bereitet ein biblisches Theater vor und jedes Kind darf etwas gestalten zum Thema «...weil Engel uns begleiten». Vielleicht darf man sogar ein Engel werden ...

Ökumenischer Mittagstisch

Do 24. August, 12 Uhr, Pfarreiheim Winkeln
Warum nicht einmal im Monat «nur hinsetzen» dürfen?

Es erwartet Sie ein reichhaltiges und gesundes Drei-Gang-Menü.

Der gemeinsame Austausch wird als wichtig empfunden und trägt zur guten Atmosphäre in der Mittagstisch-Gemeinschaft bei.

An-/Abmeldung bis Dienstagabend an:
Ruth Zwicker, 077 480 71 18

Familiensonntag

So 27. August, 10.30 Uhr, Kirche Bruder Klaus
Predigt: Ivan Saric
Musik für Orgel und Solist
Chinderfiir für Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Klasse anschliessend Kaffeetreff im Pfarreiheim

Aus dem Pfarreileben

Religionsunterricht allgemein



Die Teilnahme am ökumenischen Religionsunterricht (RU) ist für alle Kinder vorgesehen, die den beiden Landeskirchen angehören. Er gehört zum Bildungsplan der kantonalen Schulen. Andere Kinder haben Gastrecht und dürfen auch angemeldet werden. Am Ende des 2. Kindergartenjahres gibt es einen Infobrief für alle Familien.

Alle Primarklassen besuchen eine Lektion pro Woche (in der 2. Klasse sind es zwei Lektionen).

Stundenplantechnisch haben einige Klassen ein Semester lang eine Doppelstunde RU.

Eine Dispensation ist per April jeden Jahres möglich, bevor der neue Stundenplan entsteht. Die Eltern suchen dafür das Gespräch mit der verantwortlichen Person und füllen ein Formular aus.

Jedes Jahr hat inhaltliche Schwerpunkte und Kompetenzen, an denen gearbeitet wird.

1. Klasse: Vom Grundwissen über Gott und Jesus, Persönlichkeitsbildung

2. Klasse: «Unser-Vater-unser» Gebet

3. Klasse: Wasser (Taufe), Brot, Licht, Jesus teilt

4. Klasse: die 10 Gebote, Versöhnungsanlass, verschiedene Fest- und Feiertage im Jahreskreis

5. Klasse: die Bibel als Buch und Bibliothek über 3000 Jahre Geschichte

6. Klasse: Solidarität/Gerechtigkeit/Werte im Leben, Übergangsritual

Wir arbeiten mit dem kantonalen RU-Lehrplan, der seit August 2022 verbindlich ist.

Für Anliegen rund um den Religionsunterricht sind zuständig:

Daniela Gsell-Reifler (ref.)

daniela.gsell@straubenzell.ch

Pia Zweili-Kahler (kath.)

piazweili@gmx.ch

Wir vom ökum. Religionslehrer-Team ...

freuen uns wieder auf interessante Stunden und auf die ökumenischen Anlässe, die wir mit den Schülern übers Jahr mitgestalten.

Unser Team unterrichtet auf jeder Stufe zwei Klassen mit insgesamt etwa 110 Kindern.

Wir, das sind: Prisca Feurer (Stellvertretung im 1. Semester), Franziska Waldvogel, Pius Jud und Pia Zweili.

Für die freundliche Zusammenarbeit mit der Schule sind wir dankbar, auch wenn die Stundenplanung jedes Jahr eine Herausforderung ist. Dies weil zum Beispiel der Plan und die Lehrpersonen nicht kompatibel sind oder umgekehrt.

Ein Dankeschön an alle Eltern, weil sie unsere Arbeit mitverfolgen, ihre Kinder unterstützen und zu Anlässen begleiten, wie zum Beispiel zum Schuleröffnungs-Gottesdienst am 22. August um 17 Uhr im Pfarreiheim Winkeln.

Gruppen und Vereine

Jugendarbeit

Der Jugendtreff an der Herisauerstrasse 75 in Winkeln bleibt bis Ende der Herbstschulferien geschlossen.

Jassnachmittag

Do 17. August, 14–17 Uhr, Pfarreiheim Winkeln
Die VIKO Winkeln lädt alle Jassfreunde herzlich ein.

Frauengemeinschaft

Mi 23. August, 19 Uhr, ab Bahnhof Winkeln
Abendspaziergang via Breitfeld/Gründemoos nach Abtwil, gemütlicher Ausklang im M Restaurant Sântispark (nur bei trockener Witterung)

Jahrzeiten

So 13. Aug. 10.30 Hans Zahner
Martha und August
Haltmeier
Karl Obendrauf

Kollekten

6. August Solidaritätsnetz Ostschweiz
13. August Solidaritätsnetz Ostschweiz
20. August Caritas Schweiz
27. August Stiftung Denk an mich

Ergebnisse der Kollekten vom Juni

Schweizer Berghilfe	CHF 388.00
oasis Junge Menschen – die Zukunft der Kirche	CHF 134.00
Flüchtlingshilfe der Caritas	CHF 186.00
Papstopfer/Peterspfennig	CHF 104.00

Pfarramt Winkeln, winkeln.kathsg.ch

Herisauerstrasse 75, 9015 St. Gallen
Koller Gabriela, 071 224 05 70

pfarramt.winkeln@kathsg.ch
Di, Do und Fr 8.30–11.30 Uhr

Saric Ivan, Kaplan und Ansprechperson
071 224 05 71, ivan.saric@kathsg.ch

Seelsorge

Dr. Giger Roman, Pfarrer
071 224 05 91, roman.giger@kathsg.ch

DDr. Udeafor Innocent, Vikar, 078 825 36 87
kathsgnb33@outlook.com

Zweili Pia, Religionspädagogin, 078 698 97 12
piazweili@gmx.ch

Vetsch Claudia, Jugendarbeiterin, 077 410 81 95
claudia.vetsch@yesprit.ch

Sozialdienst West, Ramon Raschle und Jörg Ronya
071 224 05 38, sozialdienst.west@kathsg.ch

Dienste

Paganini Stefan, Mesmer/Hauswart, 077 463 48 42